

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Saulgau

Nr. 1/2 Donnerstag, 11. Januar 2018

Diese Ausgabe erscheint auch online

STADT
BAD
SAULGAU



Stadtjournal

Seite 6

Landesfamilienpass 2018

Ab sofort erhältlich

Seite 8

Stadtwerke-Kalender

2018

Auslagestellen

Seite 9

Grundschule

Renhardsweiler

Anmeldung für das
kommende Schuljahr

Seiten 3 - 5

Georg Reisch erhält
Ehrenbürgerwürde



Foto: Stadtverwaltung

DAS RATHAUS
INFORMIERTNeujahrsempfang 2018 der
Stadt Bad Saulgau - Georg
Reisch wird Ehrenbürger

In den vergangenen 170 Jahren hat die Stadt Bad Saulgau insgesamt neun Personen, die sich ganz besonders und in herausragender Weise um das Wohl Bad Saulgaus verdient gemacht haben, die Ehrenbürgerschaft verliehen. Georg Reisch ist nun der zehnte Ehrenbürger. Die höchste Auszeichnung der Stadt Bad Saulgau hat Bürgermeisterin Doris Schröter am vergangenen Sonntag, 7. Januar 2018 im Rahmen des Neujahrsempfangs an den Bad Saulgauer langjährigen Chef des gleichnamigen Bauunternehmens verliehen.

Bürgermeisterin Doris Schröter würdigte Georg Reisch als erfolgreichen Unternehmer, der in Bad Saulgau schöne Architektur und bleibende Werte geschaffen habe und dessen Handeln gleichzeitig ein hohes Maß an Verantwortung widerspiegeln. Dabei sei es nicht nur immer um wirtschaftliche Entscheidungskriterien gegangen. Auch die Verbundenheit mit der Heimat, der Wunsch, „den Standort Bad Saulgau voranzubringen, der Heimatstadt und damit auch den Bürgerinnen und Bürgern etwas Gutes zu tun“, sei bei vielen baulichen Vorhaben mindestens ebenso Zielsetzung gewesen, so Schröter.

Georg Reisch selbst zeigte sich tief bewegt von der Auszeichnung. Er sei „platt“ gewesen, als ihn Doris Schröter telefonisch über die Verleihung informiert habe. „Ich war leicht beschämt, aber auch ein bisschen stolz - stolz, ein Bürger der Stadt Bad Saulgau zu sein“, so der zehnte Bad Saulgauer Ehrenbürger. (Hinweis: Die komplette Laudatio finden Sie im Anschluss abgedruckt).

Verleihung des Anton von Störck-Preises
und Neujahrsansprache

Auf die sonst übliche Verleihung der goldenen Ehrennadel an bis zu drei verdiente Bürgerinnen und Bürger verzichtete die Stadt angesichts der überragenden Bedeutung der Ehrenbürgerwürde bewusst.

Für einen ereignis- und erlebnisreichen Abend im mehr als gut gefüllten Stadtforum sorgten aber die Verleihung des Anton von Störck-Preises sowie ein grandioses Unterhaltungsprogramm. Mit dem Anton von Störck-Preis zeichnet die Stadt Schülerinnen der weiterführenden Bad Saulgauer Schulen bzw. des Schülerforschungszentrums (SFZ) Bad Saulgau aus, die im Bereich der MINT-Disziplinen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) besonders erfolgreich sind. Dotiert ist der Preis mit 500 Euro für Einzelpersonen, kann aber auch an Teams verliehen werden und ist dann mit 1.000 Euro dotiert.

Mit Sonja Gabriel und Hannes Hipp war nun zum ersten Mal ein solches Jung-

forscherteam erfolgreich. Ausgezeichnet wurden die beiden für ihren Erfolg bei der Erforschung von „Leuchtgurken“. Setzt man eine Essiggurke unter Strom, kann man diese Gurke zum Leuchten bringen – allerdings nur immer auf einer Seite. Die bislang noch nicht erbrachte wissenschaftliche Erklärung für dieses Phänomen erbrachten die beiden Jungforscher am Schülerforschungszentrum in Bad Saulgau – und waren mit der Arbeit so erfolgreich, dass es nicht nur Auszeichnungen, sondern auch Einladungen zu zahlreichen internationalen Wettbewerben und u.a. zum Nobelpreisträgertreffen nach Lindau gab.



Gabriel und Hipp nutzten ihre kurze Ansprache, um Jugendliche dazu aufzurufen, ihre Fähigkeiten und Interessen im MINT-Bereich auszuleben. Das SFZ in Bad Saulgau sei ideal hierfür. Besonders motivierend sei die Arbeit am SFZ, weil man bei der Forschungsarbeit dort in aller Regel an Problemstellungen arbeite, für die es bislang noch keine Lösungen gäbe.

Fester Bestandteil zum Neujahrsempfang ist darüber hinaus die Neujahrsrede von Bürgermeisterin Doris Schröter mit einem Rückblick aufs zu Ende gegangene und einem Ausblick aufs bevorstehende Jahr.

2017, so Schröter, sei nicht das Jahr ganz großer Baumaßnahmen und Einweihungen gewesen. Vielmehr sei das Jahr 2017 gekennzeichnet von einer Reihe wichtiger und teilweise bahnbrechender Entscheidungen und Vorarbeiten, beispielsweise beim Zuschnitt der Schulbezirke und der Weiterentwicklung der Grundschule Renhardsweiler, bei der damit zusammenhängenden Konzeption für die Kinderbetreuung und natürlich auch bei der „Nachricht des Jahres“, der Entscheidung der Landesregierung, auf dem Gelände des ehemaligen Aufbaugymnasiums ein MINT-Exzellenzgymnasium einzurichten.

Viele dieser Entscheidungen spiegeln sich im Haushaltsplanentwurf für 2018 wider. Dieser sieht mit rund 11 Mio. Euro im Vermögenshaushalt enorm umfangreiche Investitionen vor. Die Stadt werde 2018 deshalb alle Hände voll zu tun haben – zumindest sofern der Haushaltsplan, der in der kommenden Gemeinderatssitzung auf der Tagesordnung steht, auch so beschlossen und genehmigt wird.

(Hinweis: Den kompletten Jahresrückblick finden Sie in Form des Heimatbriefes in dieser Stadtjournal-Ausgabe). Beifallsstürme gab es dann schließlich (auch) für das Unterhaltungsprogramm.



Für einen stimmungsvollen Einstieg in den Neujahrsempfang sorgte das Bad Saulgauer Hornensemble „Cornissimo“.



„Glück ist unser 5. Element, Glück beginnt im richtigen Moment“: Begeisterungstürme für das Chorprojekt „Glück“ des Schulverbundes, für das die Schülerinnen und Schüler trotz Ferien auf der Stadtforum-Bühne standen.



Ein Feuerwerk brannte schließlich Bürgerausschusspräsident Richard Frey in seinem Bächtelfest-Medley ab. 2018 feiert das „Bächtle“ sein 500-jähriges Jubiläum. Mehr als 100 Mitwirkende zeigten auf der Bühne sozusagen eine Kurzvorschau auf die Programmhöhepunkte des großen Bad Saulgauer Kinder- und Heimatfestes.

Fotos: Stadtverwaltung

Zum Gelingen des Abends trug schließlich der Heimat- und Trachtenverein bei, der beim anschließenden überaus gut besuchten Stehempfang die Bewirtung der Bürgerinnen und Bürger übernahm.

Laudatio anlässlich der Verleihung
der Ehrenbürgerschaft an Herrn
Georg Reisch am 7. Januar 2018
im Stadtforum Bad Saulgau

Meine sehr geehrten Damen und Herren, Besuchern unseres Rathauses fallen insgesamt neun vergoldete Tafeln, die im Eingangsbereich unseres Sitzungssaals angebracht sind, ins Auge. Jede der Tafeln steht für einen Ehrenbürger der Stadt Bad Saulgau – sozusagen unsere Ehrenbürgergalerie.

Künftig wird nun eine neue, zehnte Tafel hinzukommen. Denn der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23. November vergangenen Jahres beschlossen, Herrn Georg Reisch die Ehrenbürgerschaft zu verleihen.

Es ist etwas ganz Besonderes und für mich als Bürgermeisterin eine Ehre, diese Würdigung heute vornehmen zu dürfen. Und ich möchte nun unseren neuen Ehrenbürger, Herrn Georg Reisch, sowie seine Frau und seine Familie ganz herzlich bei unserem Empfang willkommen heißen.

Die Gemeindeordnung gibt dem Gemeinderat das Recht, Personen, die sich für die Stadt und das Gemeinwohl besonders verdient gemacht haben, die Ehrenbürgerschaft zu verleihen. Die Stadt Bad Saulgau hat hiervon, der Bedeutung der Ehrung entsprechend, bisher sehr zurückhaltend Gebrauch gemacht. Georg Conrad Caspar Neidlein war 1848 die erste Person, der dieses Privileg zuteil wurde. In den 170 Jahren, die seitdem vergangen sind, hat die Stadt Bad Saulgau die Ehrenbürgerschaft lediglich acht weiteren Personen verliehen, zuletzt Walter Knoll im Jahr 2003.

Die Verleihung der Ehrenbürgerrechte begründet weder besondere Rechte noch befreit sie von den gemeindebürgerrechtlichen Pflichten. Die Ehrenbürgerrechte symbolisieren das, was gerade in unserer vielfältig von privatem Eigennutz und Selbstsucht geprägten Zeit nicht als gering eingeschätzt werden sollte: Dank und Anerkennung für vorbildliche, beispielhafte und herausragende Verdienste um das Gemeinwohl. Dass Sie, lieber Georg Reisch, diese Ehrung verdienen, daran hat es für uns, d.h. für den Gemeinderat und die Stadtverwaltung, nicht den geringsten Zweifel gegeben angesichts Ihrer Verdienste für die Stadt Bad Saulgau und die Menschen, die hier leben und arbeiten. Dennoch möchte ich anlässlich des heutigen Festaktes ganz deutlich sagen, was die Bad Saulgauer an Ihnen so schätzen - nicht nur, weil es sich so gehört, sondern auch, weil es mir ein persönliches Anliegen ist.

Sehr geehrte Damen und Herren, es ist nun nicht Voraussetzung für den Erhalt der Ehrenbürgerwürde, überhaupt ein Bürger der verleihenden Gemeinde zu sein. Sie ist unabhängig von der Herkunft des Geehrten. Maßgeblich ist, wie bereits erwähnt, ein Verdienst um die jeweilige Stadt bzw. Gemeinde. Auf Georg Reisch trifft jedoch beides zu. Er ist 1938 in Bad Saulgau geboren, feiert also heuer seinen 80. Geburtstag. Sozusagen ein Sulgemer durch und durch, der zeit seines Lebens seiner Heimatstadt treu ist.

Eine große Verbundenheit zur Heimat allein reicht noch keinesfalls für den Erhalt der Ehrenbürgerwürde. Wenn sich aber diese Heimatverbundenheit, die Liebe zur Heimat, ganz im Wirken so widerspiegelt wie im Falle von Georg Reisch, dann ist das sehr wohl ein Grund für eine besondere Würdigung.

Bekannt ist sicherlich, dass Georg Reisch unternehmerisch in die Fußstapfen seines Vaters getreten ist. Gegründet wurde das Bauunternehmen von Georg Reisch senior im Mai 1933. Ihm gelang es damals trotz seiner Distanz zum NS-Regime und den anschließenden schwierigen Nachkriegsjahren, ein florierendes Bauunternehmen aufzubauen. 1970 übernahm dann Georg Reisch (junior) die Geschäftsleitung. Ab 1972 trug er nach dem unerwarteten Tod seines Vaters allzu plötzlich die alleinige Verantwortung.

Viele von Ihnen werden sich an die 1970er Jahre zurückerinnern als eine Zeit, in der es nach dem Aufschwung im Wirtschaftswunderland Deutschland zu Turbulenzen kam. Bereits in 1972/1973 traf der erste Ölpreisschock unsere Republik. Auch wenn es heute, in den Jahren, in dem vor allem auch die Bauindustrie geradezu boomt, manchmal nur sehr schwer vorstellbar sein mag, waren die Zeiten für Bauunternehmen Anfang der 1970er Jahre für rund 3 Jahrzehnte alles andere als rosig.

Mit sicherer und ruhiger Hand gelang es Georg Reisch dennoch, die Entwicklung seines Unternehmens nicht nur stabil zu halten, sondern mit innovativen Ansätzen und Vorgehensweisen sogar die Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen. Früher als viele Mitbewerber erkannte der Unternehmer die Potentiale, die in Maßnahmen wie schlüsselfertigem Bauen, Investoren- und Bauträgermodelle und ÖPP-Modellen, also der vertraglich geregelte Zusammenarbeit zwischen öffentlicher Hand und Unternehmen der Privatwirtschaft, stecken.

Schritt für Schritt entwickelte sich die Fa. Reisch unter der Führung von Georg Reisch weiter, bis 1993 dann schließlich der Umzug vom bisherigen Firmengelände in der Klosterstraße auf das neue Betriebsgelände zwischen Herberinger Straße und Schwarzachstraße erfolgte. Mittlerweile, seit 1998, leiten mit Hans-Jörg und Andreas Reisch seine zwei Söhne das Unternehmen. Ein Unternehmen, das zusammen mit seinen Töchtern und Ablegern zu den größten und leistungsstärksten Unternehmen nicht nur in Bad Saulgau, sondern dem Landkreis und der Region gehört. Die Schwäbische Zeitung hat gerade erst von einem „Ritterschlag“ gesprochen, weil - ich habe dies vorhin auch bereits erwähnt - das Unternehmen den Zuschlag für den Bau des Volkstheaters in München, ein 130-Mio.-Euro-Vorhaben, erhalten hat.

Solche Erfolge sind nur möglich, weil Sie, lieber Herr Reisch, das sprichwörtliche und oft zitierte „wohl bestellte Feld“ an Ihre Nachfolger übergeben haben, einen wirtschaftlich prosperierenden, hervorragend aufgestellten Betrieb.

Auch die Art und Weise, wie ein solches Unternehmen geführt wird, kann sehr unterschiedlich sein. Auch aus dieser Perspektive gehört die Fa. Reisch zu den besten. Denn im Handeln, das Georg Reisch während seiner Zeit als Chef an den Tag gelegt hat, spiegelt sich ein ganz hohes Maß an Verant-

wortung wider. Verantwortung nicht so sehr für einen schnellen wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens, sondern für nachhaltiges Unternehmertum, langfristige Wettbewerbsfähigkeit und Verantwortung für die Mitarbeiter und deren Familien und Existenzen.

Und Sie haben dieses Unternehmertum, die Einstellung, dass ein solches Unternehmen auch ein hohes Maß an Verantwortung bedeutet, und vor allem die Verbundenheit mit Bad Saulgau an Ihre Kinder weitergegeben.

Es wäre eine Riesenfleißarbeit zu ermitteln, wie vielen Menschen das Bauunternehmen Reisch über all die Jahre Beschäftigung und den Lebensunterhalt gewährleistet hat, wie viel Gewerbesteuer die Stadt Bad Saulgau erhalten hat und wie groß die Wertschöpfung hier in Bad Saulgau zusammen mit vor- und nachgelagerten Aufträgen insgesamt war. Es würden sicherlich enorme Zahlen und Werte dabei herauskommen.

Und ich bin mir sicher bzw. kann es für meine Amtszeit mit Bestimmtheit sagen, dass ganz viel Stadtentwicklung in Bad Saulgau in den vergangenen Jahrzehnten nur deshalb stattgefunden hat, weil das Bauunternehmen Reisch hier beheimatet ist. Von vielen Projekten, einzelnen Immobilien bis hin zu ganzen Quartieren hätten wohl solche Bauunternehmen und Investoren, die einzig Profitmöglichkeiten im Blick haben, die Finger gelassen.

Natürlich musste und muss ein Unternehmen vor allem auch nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten arbeiten. Bei vielem, was die Firma Reisch während Ihrer Zeit, Herr Reisch, und auch aktuell hier in Bad Saulgau angepackt hat, kommen mindestens noch weitere Faktoren hinzu. Den Standort Bad Saulgau voranzubringen, der Heimatstadt und damit auch den Bürgerinnen und Bürgern etwas Gutes zu tun, waren sicherlich mehr als nur einmal ebenfalls Entscheidungskriterien.

Zwei solche Beispiele sind die Wohnbauentwicklungen im Bereich der Klosterstraße, also auf dem ehemaligen Betriebsgelände der Fa. Reisch, und im Bereich Lindenstraße/Schillerstraße. Für beide Flächen hat Georg Reisch sich dazu entschlossen, nicht das zu realisieren, was am lukrativsten war, sondern was in Bad Saulgau am dringendsten benötigt wurde, nämlich bezahlbaren Wohnraum, der teilweise als Sozialwohnungen vorgehalten wird.

Ein ganz prominentes Beispiel dürfte unsere Sonnenhof-Therme sein. Die Einweihung unseres wahrscheinlich bekanntesten Bauwerks ist mittlerweile 34 Jahre her. Vielleicht erinnern sich aber einige von Ihnen dennoch daran, dass das Projekt Sonnenhof-Therme zwar eine große Vision war, die zum Glück dann auch Wirklichkeit wurde - aber dass das Gelingen des Vorhabens auch auf Messers Schneide stand. Ursprüngliche Entwurfsplanungen des Züricher Bäderarchitekten Glaus sahen nämlich eine Überschreitung des gesetzten Kostenrahmens von 8 Mio. DM um fast 100% vor.

Erst nachdem Georg Reisch dann ein deutlich günstigeres Angebot von 10,4 Mio. DM für ein schlüsselfertig erstelltes Bad mit nur geringen Abstrichen gegenüber der ursprünglichen Planung und unter Zusicherung des Kostenziels, des Fertigstellungstermins und der kompletten Bauabwicklung zusicherte, konnte die Sonnenhof-Therme Realität werden. Die Entscheidung, am Bieterverfahren zu diesen Konditionen teilzunehmen, ist umso beachtlicher, weil die Fa. Reisch damals noch keinerlei Erfahrungen mit vergleichbaren Projekten hatte.

Es ist immer müßig zu hinterfragen: Was wäre, wenn. Aber klar ist, die Stadt konnte die Therme unter diesen Bedingungen realisieren und hat sich dadurch zu dem entwickelt, was sie heute ist. Georg Reisch ist ein erfolgreicher Unternehmer. Sein Unternehmen hat in unserer Stadt schöne Architektur und bleibende Werte geschaffen. Es hat über Jahrzehnte bis heute unzähligen Menschen Arbeit und damit einen entscheidenden Teil ihrer Lebensgrundlage geschaffen. Für Bad Saulgau ist das Familienunternehmen Reisch eines der Fundamente, auf dem unsere wirtschaftliche und soziale Leistungsfähigkeit beruht. Und es strahlt weit über unsere Gemarkungsgrenzen hinaus und ist so auch Werbepostbote für unsere Stadt. Georg Reisch ist bei alledem immer dem Grundsatz treu geblieben, dass Vermögen auch Verantwortung mit sich bringt, wahrscheinlich mehr, als viele von uns wissen. Auch die großzügige Unterstützung von Vereinen und Einrichtungen gehört dazu. Dabei war es ihm nie wichtig, seine Großzügigkeit an die große Glocke zu hängen.

Georg Reisch ist trotz seines Erfolges eine Persönlichkeit geblieben, die einem auf Augenhöhe begegnet. Ich habe dies selbst vom ersten Tag an so erfahren und ebenso schätzen gelernt wie seine ruhige und souveräne Art.

Lieber Herr Reisch, danke für das, was Sie für Ihre Heimatstadt bewirkt haben. Wenn die Gemeindeordnung dem Gemeinderat das Recht gibt, Personen, die sich für die Stadt und das Gemeinwohl besonders verdient gemacht haben, die Ehrenbürgerschaft zu verleihen, dann meint sie damit Menschen wie Sie. Und ich darf Ihnen zu dieser Auszeichnung von ganzem Herzen gratulieren.

Brennholz- und Reisschlagverkauf erst nach der Fasnet!

Das Stadtwald-Team informiert, dass es bislang nicht möglich war, das Brennholz aus dem Wald zu rücken, ohne Schäden an den nassen Rückegassen zu verursachen. Hoffen Sie mit, dass trocken-kalte Witterung dies in den nächsten Wochen möglich machen wird! Wie jedes Jahr wird der Verkaufstermin dann zwei Wochen vor dem Verkauf veröffentlicht, Anfragen sind deshalb nicht nötig.

Städtischer Bauhof macht Weg am Marienpark barrierefrei

Erst vor wenigen Wochen hat Bad Saulgau zum zweiten Mal in Folge die Auszeichnung als „Barrierefreie Gemeinde“ des Landesverbandes für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung erhalten. Grund für die Auszeichnung sind auch die zahlreichen Maßnahmen, die Stück für Stück für Barrierefreiheit in der Stadt sorgen.

Eines dieser Projekte ist die Beseitigung von Stolperfallen auf dem Fußgängerweg im Marienpark. Eine erhöhte Bordsteinkante am Übergang zur Schulstraße sowie große Abstände zwischen den Pflastersteinen im Kurvenbereich bei der Ampelanlage machten älteren Menschen mit und ohne Rollatoren, Rollstuhlfahrern, aber auch Müttern mit Kinderwagen große Schwierigkeiten.

Mitte Dezember haben nun Mitarbeiter des städtischen Bauhofs in zwei Bauabschnitten die Sanierung des Fußgängerweges im Marienpark abgeschlossen und die Gefahrenstellen beseitigt.



Foto: Michael v. Beek

Vorgemerkt: 02.02.2018 Marktplatz Ausbildung

Am 02.02.2018 von 09.00 bis 15.00 Uhr findet im Berufsschulzentrum Bad Saulgau der Marktplatz Ausbildung statt. 70 Betriebe stellen über 200 Ausbildungs- und Studienberufe vor. Eingela-

den sind Jugendliche in der Berufsorientierung und deren Eltern. Weitere Details wie teilnehmende Aussteller und eine Liste der vorgestellten Berufe finden Sie auf der städtischen Homepage (www.bad-saulgau.de) unter "Bürger" > "Erziehung und Bildung" > "Marktplatz Ausbildung".

Sozialverband VdK

Der Sozialverband VdK berät in sozialrechtlichen Fragen und hilft bei der Antragstellung. Die Sozialrechtsschutz gGmbH vertritt Betroffene in diesen Angelegenheiten in Widerspruchs-, Klage- und Berufungsverfahren vor Behörden und Gerichten. Bei Fragen können sich Betroffene vertrauensvoll an den Ortsverbandsvorsitzenden Franz Blumer, Tel. 07581 51457, wenden.

Der nächste Sprechtag des Rechtsreferenten Herrn Norz findet am **16.01.2018** von 9.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Bad Saulgau, Zimmer 6, im Erdgeschoss statt.

Anmeldungen über das Sekretariat unter Tel. 07571 743898-0 (Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr, Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr).

Impressum

Stadttjournal Bad Saulgau

- Amtliches Mitteilungsblatt -

Herausgeber: Stadt Bad Saulgau
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, E-Mail: wds@nussbaum-medien.de

Verantwortlich: für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.

Redaktion: Thomas Schäfers
Tel. 07581 207-104, Fax: 07581 207-860

Redaktionsschluss: Montag 9.00 Uhr
Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.

Ansprechpartner: Marion Eisele
Tel. 07581 207-102, Fax: 07581 207-860

Verantwortlich: für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühr.

Erscheinungsweise: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Auflage: 8.787 Exemplare

Bad Saulgau im Internet unter:

<http://www.bad-saulgau.de>

E-Mail-Adresse: stadttjournal@bad-saulgau.de

Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadttjournal kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus abgeholt werden.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Landesfamilienpass 2018

Die Gutscheinkarten sowie die Landesfamilienpässe 2018 für Familien können ab sofort im Bürgerbüro des Rathauses Bad Saulgau und bei den Ortsverwaltungen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt bzw. beantragt werden.

Einen Landesfamilienpass können danach Familien erhalten, die

- in häuslicher Gemeinschaft mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern;
- aus nur einem Elternteil und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind zusammenleben;
- mit einem schwerbehinderten kindergeldberechtigenden Kind, das mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung besitzt, zusammenleben;
- SGB-II- oder kinderzuschlagsberechtig sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind zusammenleben oder
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind zusammenleben.

Wir bitten Sie, die Voraussetzungen für den Erhalt des Landesfamilienpasses durch Vorlage entsprechender Leistungsbescheide nachzuweisen.

Auf der Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration (www.sozialministerium-bw.de) sind unter "Soziales" > "Familie" > "Leistungen" > "Landesfamilienpass" eine Liste aller staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nichtstaatlichen Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Info für Vereine und Betriebe

Eintrag auf der Homepage

Ist der Eintrag Ihres Vereins bzw. Gewerbebetriebs auf der Homepage der Stadt Bad Saulgau aktuell? Wir bitten Sie um Überprüfung und ggf. um Änderung über das Internet. Vereine, die noch nicht eingetragen sind, können sich mit Hilfe eines Formulars direkt übers Internet eintragen bzw. Änderungen mitteilen. Das Formular finden Sie unter www.bad-saulgau.de unter der Rubrik Bürger > Sport - Freizeit - Erholung > Vereine. Gewerbebetriebe, die sich noch nicht ins Branchenregister eingetragen haben, können sich ebenfalls mit Hilfe eines Formulars direkt übers Internet eintragen bzw. Änderungen mitteilen. Das Formular finden Sie unter www.bad-saulgau.de unter der Rubrik Wirtschaft > Branchen + Firmen > Branchenregister.

Städtisches Vereinsverzeichnis

Im Frühjahr ist wieder die Zeit der **Jahreshauptversammlungen** in den Vereinen, bei denen oft auch der Punkt Wahlen auf der Tagesordnung steht. Die Stadt Bad Saulgau bittet all diejenigen Vereine, bei denen der 1. Vorsitzende wechselt oder gewechselt hat, sich bei Frau Schütrumpf unter Tel. 07581 207-106 oder per E-Mail unter pressestelle@bad-saulgau.de bei der Stadt Bad Saulgau zur **Aktualisierung** des städtischen **Vereinsverzeichnisses** zu melden. Das städtische Vereinsverzeichnis wird bei der Stadt Bad Saulgau geführt und enthält neben der Bezeichnung des Vereins den Namen und die Adresse des 1. Vorsitzenden als Ansprechpartner. Wir bitten Sie auch zu prüfen, ob der Eintrag auf der städtischen **Homepage** noch stimmt. Sofern sich Änderungen ergeben haben, sollten diese ebenfalls mitgeteilt werden (siehe nebenstehende Info).

Notariatsreform: Änderungen zum 1. Januar 2018 betreffen auch Bad Saulgau

In Baden-Württemberg sind bislang - historisch bedingt und deutschlandweit einmalig - sowohl Notarinnen und Notare im Landesdienst als auch Notarinnen und Notare zur hauptberuflichen Amtsausübung sowie Anwaltsnotarinnen und Anwaltsnotare bestellt. Diese Situation hat sich zum 1. Januar 2018 geändert. Alle staatlichen Notariate sind aufgelöst. Die dort bisher bestehenden gerichtlichen Zuständigkeiten (Grundbuchamt, Nachlassgericht und Betreuungsgesamt) sind auf die Amtsgerichte übergegangen. Auch das Notariat in der Bad Saulgauer Kasernenstraße gehört damit der Vergangenheit an.

Im Gegensatz zu anderen Standorten, an denen ebenfalls Notariate aufgelöst wurden, hat Bad Saulgau allerdings gleich zwei Stellen für freiberuflich tätige Notare zugewiesen bekommen.

Besetzt sind diese beiden Stellen von Michael Kopf und Günther Rieger.

Zu finden sind die beiden Notare im Dienstleistungszentrum B32 (Kaiserstraße 58). Erreichbar ist die Notarkanzlei Rieger & Kopf darüber hinaus telefonisch unter 07581 9209020 oder per E-Mail unter info@notare-rk.de.

Wissenswertes aus dem Stadtarchiv

Intelligenzblatt für den Oberamtsbezirk Saulgau

- Ausgabe vom
**Dienstag, 2. Januar 1838 -
Neujahrswunsch vom Austräger des Blatts**

Allen Lesern dieses Blättchens
Inn- und außerhalb des Städtchens
Bring' den Wunsch zum Neuen Jahr
Ich von ganzem Herzen dar.
Zweimal bring' ich jede Woche
Dieses Blättchen und ich poche
Fleißig an den Häusern an,
Wo Bestellung man getan.

In der Rathauszentrale erhältlich:

Thermalbad-Gutscheine:

| | |
|---------------------------------------------------|-------------|
| 1 Gutschein für 3 Std. | 10,20 Euro |
| 1 Gutschein Thermalbad-Tageskarte | 15,20 Euro |
| 1 x 10er-Gutscheine für 3 Std. | 92,00 Euro |
| 1 Sauna-Gutschein (Tageskarte Sauna + Thermalbad) | 17,10 Euro |
| 1 x 10er-Sauna-Gutschein (Sauna + Thermalbad) | 151,00 Euro |
| 1 Gutschein Sauna für 3 Std. | 15,60 Euro |

Bücher:

| | | |
|--------------------|---------------------------|-----------|
| Saulgauer Heft | Nr. 10 / 1989 (mintgrün) | 5,00 Euro |
| Saulgauer Heft | Nr. 11 / 1993 (gelb) | 5,00 Euro |
| Saulgauer Heft | Nr. 12 / 1998 (blau) | 5,00 Euro |
| Saulgauer Heft | Nr. 13 / 1999 (aubergine) | 5,00 Euro |
| Bad Saulgauer Heft | Nr. 14 / 2000 (orange) | 5,00 Euro |
| Bad Saulgauer Heft | Nr. 16 / 2002 (gelb) | 5,00 Euro |
| Bad Saulgauer Heft | Nr. 18 / 2007 (grün) | 5,00 Euro |

| | |
|--------------------------------------------------------|------------|
| „Bad Saulgauer Heimatbuch“ | 3,00 Euro |
| „Der Dreiländerkreis Sigmaringen“ | 8,00 Euro |
| „Franz Jung – Ein Leben in und für Saulgau“ | 12,00 Euro |
| „Grablieder“ (Michael von Jung) | 10,00 Euro |
| „HeimatGesichter“ | |
| (Ein Photoprojekt des AK Mehr Miteinander Bad Saulgau) | 8,00 Euro |
| „Oberschwäbischer Pilgerweg“ | 9,90 Euro |
| „Revolution-Stätten der Demokratiebewegung“ | 10,00 Euro |
| „Saulgau und seine Zeitung“ | 5,00 Euro |
| „Wolfartsweiler“ – Chronik (von 845 bis 1995) | 5,00 Euro |

Sonstiges:

CD Engelsinger-Lied gegen Spende
blaue Restmüllsäcke Stück 3,70 Euro

Stand: 01.01.2018

Wohl mir! Wenn mein Blättchen allen Werten Lesern wird gefallen: Wenn man es mit Freundlichkeit Von mir nimmt zu jeder Zeit. Keine Mühe will ich scheuen Mag es regnen oder schneien, Keuchend lauf ich, wie ihr wisst, Wenn's Dienstag oder Samstag ist. Ist man wohl mit mir zufrieden? Wird ein Trinkgeld mir beschieden, Wie es ja zu dieser Frist Überall gebräuchlich ist. Allen Lesern dieses Blättchens Inn- und außerhalb des Städtchens Bringt den Wunsch zum Neuen Jahr Träger dieses Blattes dar!

FF Bad Saulgau

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Saulgau findet am Freitag, 26. Januar 2018, um 19.30 Uhr im Stadtforum Bad Saulgau statt. Zu dieser laden wir Sie recht herzlich ein!

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch die Feuerwehrmusik
2. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit mit anschließender Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht Stadtbrandmeister
4. Tätigkeitsbericht Schriftführer
5. Tätigkeitsbericht Leiterin Jugendfeuerwehr
6. Tätigkeitsbericht Leiter Umweltschutzzug
7. Tätigkeitsbericht Leiter Altersabteilung
8. Tätigkeitsbericht Kassenverwalter
9. Kassenprüfungsbericht
10. Entlastung
11. Wahl von zwei Kassenprüfern
12. Ehrungen / Grußworte
13. Wünsche und Anträge
14. Musikstücke der Feuerwehrmusik

Anträge zur Tagesordnung sind fristgerecht und schriftlich einzureichen! Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr nehmen im Dienstanzug an der Versammlung teil.

Karl-Heinz Dumbeck
Stadtbrandmeister

Doris Schröter
Bürgermeisterin

Feuerwehrpartnerschaft bekräftigt Abordnung der Feuerwehr Bad Saulgau besucht Kameraden in Himmelberg

Nach einiger Zeit der Abstinenz organisierte die Feuerwehr Bad Saulgau einen Besuch der Partnerwehr im österreichischen Himmelberg/Kärnten. Der Wunsch war immer vorhanden, die jahrzehntelang bestehende Freundschaft wiederzubeleben bzw. aufzufrischen. Als sich endlich ein geeigneter Termin fand, an dem beide Wehren keine eigenen Termine hatten, reiste eine Abordnung

nach Himmelberg und wurde dort bereits herzlichst empfangen. Alte Freundschaften wurden vertieft, neue geschlossen. Nach gemeinsam verbrachter Zeit wurde klar das gemeinsame Ziel definiert: die Partnerschaft wieder mit Leben zu füllen und nicht zuletzt die jungen Kameradinnen und Kameraden für die Idee zu begeistern. Die unter neuer Führung stehende Himmelberger Wehr begeht 2018 ihr 140-jähriges Jubiläum und eventuell sogar eine Fahrzeugsegnung. Kommandant Andreas Puff verabschiedete am Abreisetag die Saulgauer Gäste mit diesem Ausblick auf 2018 und in der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen.



Foto: FF Himmelberg / Bad Saulgau

Stadt Bad Saulgau

Eigenbetrieb „Grundstücke“ Jahresabschluss 2016

I. Bekanntgabe des Beschlusses des Gemeinderats vom 14.12.2017 gemäß § 16 EigBG über die Feststellung des Jahresabschlusses 2016.

1. Die Bilanz zum **31. Dezember 2016** sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr **2016** werden festgestellt:

| | | |
|-----|-----------------------------------------|------------------|
| 1.1 | Bilanzsumme | 14.881.245,64 € |
| | davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| | - das Anlagevermögen | 13.054.786,75 € |
| | - das Umlaufvermögen | 1.826.458,89 € |
| | davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| | - das Eigenkapital und Sonderposten | 8.999.087,33 € |
| | - die Rückstellungen | 445.826,46 € |
| | - die Verbindlichkeiten | 5.436.331,85 € |
| 1.2 | Summe der Erträge | 716.708,58 € |
| | Summe der Aufwendungen | - 2.487.814,88 € |
| | Jahresfehlbetrag | - 1.771.106,30 € |
| | Verlustvortrag aus Vorjahren | - 1.299.787,91 € |
| | Verlustabdeckung | 1.700.000,00 € |
| | Bilanzverlust | - 1.370.894,21 € |

2. Der Jahresverlust aus dem Jahr 2016 in Höhe von 1.771.106,30 € wird mit dem bestehenden Bilanzverlust in Höhe von 1.299.787,91 € und mit der im Jahr 2016 geleisteten Verlustabdeckung von 1.700.000,00 € verrechnet, so dass sich der Bilanzverlust um 71.106,30 € erhöht und nunmehr 1.370.894,21 € beträgt.

3. Der Bürgermeisterin und der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 Ziffer 3 EigBG Entlastung erteilt.

II. Eine Bilanzprüfung ist nicht erforderlich.

III. Der Jahresabschluss 2016 mit Lagebericht liegt in der Zeit von Freitag, 12.01.2018, bis Montag, 22.01.2018, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus in Bad Saulgau, Zimmer 113, öffentlich aus.

Bad Saulgau, 08.01.2018

gez. Richard Striegel

I. Beigeordneter

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am Donnerstag, 18.01.2018, findet um 18.00 Uhr im Stadtforum Bad Saulgau eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, Informationen der Verwaltung
2. Genehmigung von Spenden
3. Städtischer Haushaltsplan 2018 - Vorberatung
4. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

gez. Richard Striegel
Erster Beigeordneter

WIRTSCHAFTS- FÖRDERUNG



Stadt Bad Saulgau
Wirtschaftsförderung
Ilona Boos, Thomas Schäfers
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-103, -104
Fax 07581 207-860
wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de
www.bad-saulgau.de

Aus unseren Betrieben:

Nahtloser Wechsel bei der Antonius-Apotheke

Wirtschaftsförderung begrüßt neuen Inhaber Oliver Fritzer

Zum Jahreswechsel hat Apotheker Oliver Fritzer die Antonius-Apotheke von Vorgänger Axel Toussaint übernommen. Wirtschaftsförderin Ilona Boos begrüßte den neuen Inhaber am vergangenen Dienstag im Namen der Stadt. Boos freut sich aber auch über die nahtlose Fortsetzung der Geschäftstätigkeit.

Die Leitung einer eigenen Apotheke ist für Oliver Fritzer dabei kein Neuland. Nach seinem Studium arbeitete der Apotheker zunächst auf Angestelltenbasis bei einem Kollegen, wechselte danach in die Lehre und bildete pharmazeutisch-technische Assistenten aus. Anschließend übernahm Oliver Fritzer eine Apotheke in der Nähe von Augsburg. Diese hat der Apotheker nun zum Jahresende 2017 verkauft und dafür die Antonius-Apotheke in der Oberamteistraße übernommen.

Selbst wohnt der Pharmazeut bereits in Bad Saulgau, zum Ende des laufenden Schuljahres soll die Stadt dann der Lebensmittelpunkt für die ganze Familie sein – eine selbstredend nicht ganz einfache Entscheidung. Zusammen mit seiner Frau habe er sich natürlich vor Ort ein Bild von Bad Saulgau verschafft, erklärt Fritzer. „Letztlich hat uns nicht nur die Apotheke, sondern auch das Umfeld sehr angesprochen und überzeugt.“ Besonders aufgefallen sind dem Augsburger die gut aufgestellte, funktionierende Innenstadt und die unkomplizierten, kurzen Dienstwege. „Das kenne ich aus meiner Heimat ganz anders“, so der Apotheker.

Ein Glücksfall sei auch, dass alle 12 bisherigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernommen werden konnten. Denn der Eigentümerwechsel fällt in die nicht wenig arbeitsreiche Schnupfen- und Feiertagssaison. Fritzer weiß aber, dass er auf ein eingespieltes Team zählen kann. Für ihn sei die Kontinuität bei der Belegschaft auch ein wichtiges Signal. „Und im Grunde genommen ändert sich für unsere Kunden ja nichts“, macht Fritzer deutlich. Mittelfristig möchte sich der Apotheker zwar Gedanken über die ein oder andere Neuerung machen und kann sich unter anderem vorstellen, zusätzliche Angebote im Bereich Naturheilkunde zu schaffen, auch mit speziellen Beratungsangeboten.

Bis auf Weiteres steht allerdings im Vordergrund, die Übernahme möglichst glatt über die Bühne zu bringen. Gleich in der kommenden Woche steht beispielsweise von Montag bis Donnerstag eine Begrüßungsaktion auf dem Programm, bei der das Apothekenteam alle Kunden mit einem Glas Sekt und einem kleinen Geschenk überraschen wird.



Foto: Stadtverwaltung

WIS-Beratertag



Am **Dienstag, 23.01.**, ist es wieder Zeit für einen WIS-Beratertag

mit Jürgen Kuhn von der IHK Bodensee-Oberschwaben. Mit vorheriger Terminvereinbarung haben Interessierte die Möglichkeit, sich gezielt Antworten auf alle Fragen zum Thema Existenzgründung zu holen. Des Weiteren ist Kuhn auch Ansprechpartner, wenn es um das Thema Unternehmensnachfolge geht. Beratungs-ort sind die Räume der WIS GmbH in der Fürst-Wilhelm-Straße 12, 2. OG, in Sigmaringen. Die Terminvereinbarung ist direkt unter Tel. 0751 409226 oder per E-Mail an kuhn@weingarten.ihk.de möglich. Die Beratung kostet 60 Euro. Weitere Informationen gibt es auch auf der WIS-Homepage unter www.wis-sigmaringen.de.

IHK-Existenzgründerseminar



Am **Donnerstag, 01.02.**, von 9.00 bis 17.00 Uhr gibt es wieder ein

Tagesseminar zur Existenzgründung der IHK Bodensee-Oberschwaben. Innerhalb eines Tages können sich Interessierte über den Start in die Selbstständigkeit und die wichtigsten Erfolgsfaktoren einer Existenzgründung informieren. Die Veranstaltung findet im Kreismedienzentrum Sigmaringen in der Fürst-Wilhelm-Straße 14, Konferenzraum im 2. OG, statt. Die Anmeldung ist unter Tel. 0751 409226 oder per E-Mail an kuhn@weingarten.ihk.de möglich. Die Seminarteilnahme kostet 60 Euro. Weitere Informationen gibt es auch auf der WIS-Homepage unter www.wis-sigmaringen.de.

UBS Bad Saulgau



Gewerbeverein Unser Bad Saulgau (UBS)
Postfach 1137, 88340 Bad Saulgau
Geschäftsstelle: Jutta Nerlich
Tel. 07581 4522, Fax 07581 4625
info@unser-bad-saulgau.de
Internet: www.unser-bad-saulgau.de

Gesamtvorsitzender: Helmut Kabus
Fachgruppen:
Einzelhandel: Baykal Ünal
Handwerk: Tobias Müller
Freie Berufe: Peter Selbherr

STADTWERKE AKTUELL



Stadtwerke-Kalender 2018

Alle Termine auf einen Blick - mit dem Stadtwerke-Kalender für das Jahr 2018

Damit der Kalender in diesem Jahr noch früher zur Verfügung steht, kann dieser nicht nur bei den Stadtwerken Bad Saulgau, sondern zusätzlich bei folgenden Auslagestellen kostenlos abgeholt werden:

- Bäckerei Walter
- Bürgerbüro im Rathaus
- TBG
- Sonnenhof-Therme

(Der Kalender wird in diesem Jahr nicht mit der Jahresendabrechnung verschickt.)

KINDER UND JUGEND



Kleines Jubiläum am Samstag: 40. Bad Saulgauer Flohmarkt für Kinder!

Es ist so weit! Am **Samstag, 13. Januar**, findet wieder im Erdgeschoss des Störck-Gymnasiums der große Bad Saulgauer Flohmarkt für Kinder und Jugendliche statt. Beginn ist um 9.30 Uhr, Ende um 12 Uhr. Stühle sind vorhanden. Teilweise sind auch Tische vorhanden. Im Flur zum Beispiel können die Artikel auch auf dem Boden ausgebreitet werden. Decken, wenn gewünscht, sollte man selbst mitbringen.

Die Pforten öffnen um 9.30 Uhr (nicht früher). In Ruhe kann dann ein Platz gesucht werden. Sport- und Musiksachen, Bücher, Spielsachen und alles für Kinder und Jugendliche, was nicht zu sperrig und noch funktionstüchtig ist, kann verschenkt, verkauft oder getauscht werden. Keine Anmeldung erforderlich. Standgebühren werden nicht erhoben. Organisatoren sind wie gewohnt das Kinder- und Jugendbüro und der städ-

tische Umweltbeauftragte. Das Kinder- und Jugendbüro bietet warme Waffeln und Kaffee und Erfrischungsgetränke zum Selbstkostenpreis an. Sinn der Veranstaltung ist es, der Wegwerfmentalität entgegenzutreten und für gebrauchte Gegenstände neue Besitzer zu finden.

Geschichte des Flohmarktes für Kinder

Die Veranstaltung wurde erstmals im Januar 1993 im alten Festsaal vom damaligen Stadtjugendring und dem städtischen Umweltbeauftragten Thomas Lehenherr organisiert und nannte sich „Alles aus einer Hand“. Später wurde daraus ein Hallenflohmarkt für Kinder und Jugendliche, der einmal pro Jahr im alten städtischen Festsaal stattfand. Der Flohmarkt erfreute sich derart großer Beliebtheit, dass die Organisatoren die Veranstaltung seit 2003 zwei Mal pro Jahr durchführen. Das damals neu gegründete Kinder- und Jugendbüro löste den Stadtjugendring als Mitorganisator ab. Die Termine kurz nach den Weihnachtsferien und kurz nach dem Bächtlefest wurden anhand verschiedener Umfragen festgelegt. Am 13. Januar findet nun der Flohmarkt für Kinder und Jugendliche schon zum 40. Mal statt.

„500 Deckel für ein Leben ohne Kinderlähmung“

Evangelisches Kinderhaus sammelt Deckel für die Aktion von Rotaract und der Landesbank Kreissparkasse

Die Kinder des Evangelischen Kinderhauses Bad Saulgau haben für die Aktion „500 Deckel für ein Leben ohne Kinderlähmung“ 5.700 Plastikdeckel gesammelt. Leiterin Anja Bosler-Croonen ist auf die gemeinsame Aktion von Rotaract und der Landesbank Kreissparkasse aufmerksam geworden. Bei der Übergabe erzählten die Kinder stolz, dass sie ihre Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten zum Mitmachen motiviert haben. So schafften es die Kinder, Deckel für die Finanzierung von 11 Polio-Impfungen zu sammeln. Die Kreissparkasse honoriert diese tolle Leistung und verdoppelt auf 22 Polio-Impfungen. Als kleines Dankeschön erhielt jedes Kind vom Regionaldirektor der Kreissparkasse Bad Saulgau ein Geschenk.



Foto: Eva Telch

Von links: Anja Bosler-Croonen, Alois Zimmermann (Regionaldirektor Kreissparkasse Bad Saulgau), Emely Bicheler und Miriam Edelmann

Die Kinder entwickelten für die Aktion einen großen Sammeleifer und begeisterten sich sehr dafür, Gleichaltrigen in armen Ländern etwas Gutes zu tun. Deshalb wird das Evangelische Kinderhaus die Aktion auch in 2018 fortführen.

SCHULEN UND BILDUNG



Ferienzeitbetreuung für Grundschüler in den Fasnetsferien

Während der Fasnetsferien, von Freitag, den 09.02. bis Mittwoch, 14.02.2018, bietet die Stadt Bad Saulgau in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbüro die Möglichkeit zur Ferienzeitbetreuung für Grundschüler an. Berufstätige Eltern finden hier für ihre Kinder täglich zwischen 7.00 Uhr und 16.30 Uhr eine fachkundige pädagogische Betreuung einschließlich Mittagessen. Die Kosten für die komplette Ferienzeit betragen 46,40 € zuzüglich einer einmaligen Verwaltungsgebühr von 5 €. Einzelne Tage können nicht gebucht werden.

Die Anmeldungen müssen entweder persönlich bei der Verlässlichen Grundschule abgegeben oder im Briefkasten der Berta Hummel-Schule eingeworfen werden.

Nähere Informationen und Anmeldeformulare gibt es beim Kinder- und Jugendbüro, Schützenstr. 30, Tel. 07581 527583. Anmeldeschluss ist am **Freitag, 19. Januar 2018**, 16.30 Uhr.

Grundschule Renhardsweiler

Einladung zur Schulanmeldung

Alle Kinder aus den nachfolgenden Ortsteilen, die bis zum 30. September 2018 sechs Jahre alt und deshalb schulpflichtig werden, müssen am **Donnerstag, 18.01.2018 um 14.30 Uhr** an der Grundschule Renhardsweiler angemeldet werden: Renhardsweiler, Atzenberg, Bierstetten, Steinbronnen, Bondorf, Braunenweiler, Groß- und Kleintissen, Hochberg, Lampertsweiler, Luditsweiler, Moosheim, Nonnenweiler.

An diesem Termin können auch Anträge auf evtl. Zurückstellung vom Schulbesuch oder Schulbezirksänderung aufgrund benötigter Ganztagesbetreuung gestellt werden.

Gleichzeitig ermöglicht dieser Termin ein erstes Kennenlernen zwischen den Eltern und zukünftigen Erstklässlern sowie das Kennenlernen der Lehrkräfte und des Schulgebäudes.

Schulverbund

Neu am Schulverbund Bad Saulgau: „Gastfreunde“ laden zur beruflichen Entdeckungsreise ein

Die berufliche Orientierung wird am Schulverbund kontinuierlich ausgebaut. Im laufenden Schuljahr wurde das Angebot um eine weitere interessante Maßnahme erweitert.



Am 12.12. und 13.12. hatten die Schüler die Möglichkeit, mit dem Einsatz aller Sinne die Berufe im Gastgewerbe zu erkunden.

Das Gastro-Mobil ist ein multimedial ausgebauter Linienbus. Interaktive Aufgaben brachten den Schülern die Berufe Hotelfachmann/-frau, Restaurantfachmann/-frau, Koch/Köchin, Fachmann/-frau für Systemgastronomie, Hotelkaufmann/-frau und Fachkraft im Gastgewerbe näher. Die erfahrenen Branchenprofis, Herr Eberhard (selbständiger Gastronom) und Herr Schaller (Restaurantfachmann), standen den Schülern mit kompetentem Wissen und Engagement dabei zur Seite.

Die spannenden Stationen ließen von Beginn an den Funken auf alle Schüler überspringen. Eine von zwölf Stationen war beispielsweise der Gastro-Surfer: Auf einer hydraulischen Schüttelplatte vor einem virtuellen Bildschirm erlebten die Schüler eine „bewegende“ Fahrt. Unter Rütteln und plötzlich einsetzendem Schaumgestöber war es die Aufgabe, Fragen zu den Berufen möglichst schnell zu beantworten. So erfuhren die Schüler, wie wichtig es ist, bei überraschenden Ereignissen die Ruhe zu bewahren. Eine wichtige Voraussetzung für die kommenden Auszubildenden. Gewürzbar, virtuelle Tischgestaltung, Gewichtsbestimmung von Lebensmitteln, das virtuelle Nachkochen von Rezepten und vieles mehr boten den Schülern praxisnahe Einblicke.

Aus der lokalen Hotellerie waren dankenswerterweise Frau Dölker und Herr Kretzschmar vom „Hotel & Restaurant Engel“ in Herbertingen und „Zum Hasen - Landhotel & Gaststuben“ in Renhardsweiler mit im Einsatz. Viele Schüler nutzten die Gelegenheit, um im persönlichen Gespräch Praktika zu vereinbaren und Einzelheiten aus der Praxis zu erfahren. Frau Vogler, Berufsberaterin der Agentur für Arbeit, begleitete die Veranstaltung zur Berufsorientierung der Schüler am Schulverbund. Organisiert wurde die Kooperationsveranstaltung vom Schulverbund Bad Saulgau mit dem Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) von der Berufseinstiegsbegleitung BBQ gGmbH Sigmaringen.



Fotos: Frau Barth und Frau Weisser (BBQ)

Störck-Gymnasium

Schüler tauchen in die Welt des Theaters ein

Es war ein besonderes Erlebnis für die Schüler der Klassen 5 des Störck-Gymnasiums, als sie gemeinsam nach Ulm ins Theater fuhren, um sich eine außergewöhnliche Inszenierung des Märchen-Klassikers „Schneewittchen“ anzuschauen. Vor allem die Schauspieler zogen die Schüler in ihren Bann. Diese stellten quasi pantomimisch dar, was ein Erzähler aus dem Off sagte. Dabei sorgte insbesondere die böse Schwiegermutter für einiges Staunen, als sie ihren berühmten Satz „Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?“ mit einem osteuropäischen Akzent vortrug. An verschiedenen Stellen des Stücks konnten die Schüler selbst mit den Schauspielern interagieren und so ganz in die Geschichte eintauchen. Sie dankten es den Darstellern schließlich mit langanhaltendem Applaus.



Foto: Irena Frech

SENIOREN



Ökum. Altenbegegnung

Mohamed - Koran - Islam

Am kommenden **Dienstag, den 16. Januar**, wird Peter Ederer aus Aulendorf im ökum. Senioren-Treff einen Vortrag zum Verständnis des Islam halten.

Peter Ederer, ehemaliger Integrationsbeauftragter der Stadt Ravensburg, ist seit über 20 Jahren mit Muslimen unterschiedlicher Glaubensrichtung in Kontakt. Sein Vortrag "Mohamed - Koran - Islam" wird die Entstehung und Entwicklung des Islams ebenso beinhalten wie zentrale Inhalte dieser Religion vorstellen.

Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Gutenbergstraße 49. Gäste sind herzlich willkommen, der Eintritt ist frei.

STADTBIBLIOTHEK AKTUELL



Ohren auf und zugehört

Geschichten am Samstag von 11 bis 12 Uhr für Kinder ab 4

Ab **Samstag, 13. Januar**, geht es im neuen Jahr weiter mit der Vorlesestunde

am Samstag: Kinder ab 4 Jahren sind wieder herzlich in die Stadtbibliothek eingeladen!

An zwei Samstagen im Monat lesen die erfahrenen, ehrenamtlich engagierten Lesepaten Birgit Bisinger, Peter Bisinger, Katharina Finkbeiner, Irmgard Jans, Myrielle Mitlacher und Annemarie Trüg im Wechsel eine Stunde lang vor, jeweils von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird darauf hingewiesen, dass die Stadtbibliothek während der Veranstaltung keinerlei Aufsichtspflicht übernimmt.

Das Stadtbibliothek-Team freut sich auf neugierige Kinder, die gerne Geschichten hören!

Ab Januar wird im ersten Halbjahr 2018 an folgenden Samstagen vorgelesen:

13. Januar, 27. Januar, 10. Februar, 24. Februar, 10. März, 24. März, 7. April, 21. April, 5. Mai, 19. Mai, 2. Juni, 16. Juni.

Neue Zeitschriften in der Onleihe SchwAlBe



Seit Anfang dieses Jahres bietet die Stadtbibliothek über die **Onleihe SchwAlBe** elf neue Zeitschriftenabonnements an. Viele darunter gibt es auch in gedruckter Form in der Stadtbibliothek, wie beispielsweise Eltern Family, Geo Saison oder Zuhause wohnen. Darüber hinaus stehen allen Nutzern aber auch neue Zeitschriften zur Verfügung, die es gedruckt in der Stadtbibliothek nicht gibt, wie Chefkoch, Brigitte Mom oder das P.M. Magazin.

Pippi Langstrumpf, Karlsson & Co.

Neue Ausstellung in der Stadtbibliothek

In den Räumen der Stadtbibliothek ist eine neue Ausstellung zu sehen. Gezeigt werden Bilder, die von Schülern der Berta Hummel-Schule zum Thema „Die Helden der Astrid Lindgren“ gestaltet wurden. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besucht werden:

| | |
|------------|----------------------------------------|
| Dienstag | 10.00 - 13.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 12.00 - 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 10.00 - 13.00 Uhr |
| Freitag | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Samstag | 10.00 - 13.00 Uhr |



Foto: Stadtbibliothek

WAS TUT SICH WO



Donnerstag, 11. Januar 2018

18.30 Uhr Hobby-Treff „Filzen“
Bastelraum der Reha-Klinik
Anita Lindner
Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.00 Uhr „Klingende Heimat“ Singabend

Raum E 109 der Reha-Klinik
Josef Röck

Freitag, 12. Januar 2018

14.00 Uhr Begrüßung für alle Gäste in Bad Saulgau

Fernsehraum der Fachklinik am Höchsten
Mary Gelder
Wir heißen unsere Gäste recht herzlich willkommen und bringen ihnen die Stadt mit ihrer schönen Landschaft durch Information und Bilder näher.

16.00 Uhr Hobby-Treff „Hautpflege & Schminkkurs“

Bastelraum der Reha-Klinik
Ellen Geißler
Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.00 Uhr Märchenhafte Winterzeit

Raum E 109 der Reha-Klinik
Franz Menig

Samstag, 13. Januar 2018

8.00 Uhr Wochenmarkt auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

10.00 Uhr klassische Stadtführung „Im Spiegel der Zeit“
Treffpunkt Portal St.-Johannes-Kirche
Annemarie Biersch, ca. 1,5 Stunden mit Mehrwertkarte kostenlos / ansons. 3,50 €

13.30 Uhr Spaziergang nach Fulgenstadt mit Krippenbesuch
in der St.-Anna-Kirche
Durch die schöne und vielseitige Natur

gelangen die Teilnehmer nach Fulgenstadt. In der Kirche St. Anna wird die dortige Weihnachtskrippe besichtigt. Treffpunkt Eingang Sonnenhof-Therme Gisela Käbmaier
Mindestteilnehmerzahl 5 Personen

14.00 Uhr „Saulgauer Besitzerstolz“ Stadtmuseum, Sonderausstellung
bis 17.00 Uhr, Eintritt 2 € für Ausstellung und Stadtmuseum, Schüler und Studenten frei

14.30 Uhr Spielenachmittag für Kinder und Jugendliche
Hallenbad Bad Saulgau bis 16.30 Uhr Spritzen, tauchen, laut sein und Spaß haben ...

15.30 Uhr TSV-Lauftreff
Treffpunkt Trimm-Dich-Pfad

18.00 Uhr Handball-Württembergliga Herren
TSV Bad Saulgau – SG-He-LI
Kronriedhalle

Sonntag, 14. Januar 2018

14.00 Uhr „Saulgauer Besitzerstolz“ Stadtmuseum, Sonderausstellung
bis 17.00 Uhr, Eintritt 2 € für Ausstellung und Stadtmuseum, Schüler und Studenten frei

16.00 Uhr Nordic Walking und mehr für Anfänger und Fortgeschrittene
Den Sonntag entspannt in frischer Luft bei Bewegung und guten Gesprächen in deutscher oder englischer Sprache ausklingen lassen ...
Ende 17.30 Uhr, Voranmeldung bei Waltraud Gebhardt (Mailbox 0176 54951254). Bitte Stirnlampen mitbringen, wer hat.

18.30 Uhr Kurkonzert mit den Alphornschwab
Foyer der Reha-Klinik
Dauer ca. 1 Stunde

19.00 Uhr Sonatenabend Cello / Klavier
Janina Ruh und Boris Kusnezow
Altes Kloster, VVK Tourist Information Bad Saulgau – Bürgerbüro Rathaus oder www.reservix.de, VVK 18 €, erm. 8 € / Mehrwertkarte 16 € - AK 20 €, ermäßigt 10 €

Montag, 15. Januar 2018

18.30 Uhr Hobby-Treff „Hautpflege & Schminkkurs“
Bastelraum der Klinik Am schönen Moos Ellen Geißler
Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

Dienstag, 16. Januar 2018
19.00 Uhr offener Häkel- und Stricktreff

Foyer Reha-Klinik bis 21.00 Uhr
kostenfrei / Firma Näh-Ecke

19.15 Uhr Hobby-Treff „Gestalten von Seidentüchern“
Bastelraum der Klinik Am schönen Moos Barbara Ostermeier
Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!
Mindestteilnehmerzahl 5 Personen

Mittwoch, 17. Januar 2018
8.00 Uhr Wochenmarkt auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

18.30 Uhr TSV-Lauftreff
Treffpunkt Schützenhaus Wolfartsweiler

19.30 Uhr Tanz im Stadtforum mit den Amoros
Saaleinlass: 19.00 Uhr, Ende gegen 22.00 Uhr mit Mehr-Wertkarte kostenlos / ansons. 3,50 €

Donnerstag, 18. Januar 2018

18.30 Uhr Hobby-Treff „Gestalten von Acrylbildern“
Bastelraum der Reha-Klinik Anita Lindner
Verbindliche Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.30 Uhr Vortrag „Unterwasserwelten“
Digitale Fotoreise in magische Tiefen
Raum E 109 der Reha-Klinik Rolf Pfänder
mit Mehrwertkarte kostenlos / ansons. 1,50 €

KULTURELLES/ VERANSTALTUNGEN



Promis kochen mit beim DRK

DRK-Kreisverband Sigmaringen feiert 150-jähriges Jubiläum

Der DRK-Kreisverband Sigmaringen feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum wird im Laufe des Jahres mit einer Reihe von Veranstaltungen gefeiert werden. Auftakt ist eine **Eintopfaktion** am kommenden **Samstag, 13. Januar**, deren Reinerlös für Beschaffungen der Tagespflege in Sigmaringen zugute kommen soll. Die Aktion wird durch Prominente aus dem Landkreis Sigmaringen unterstützt, wie beispielsweise Anita Hofmann, General a. D. Wolfgang Schneiderhan und Helga Brey, Stellvertreterin der Bürgermeisterin Bad Saulgau.

Auch der Landtagsabgeordnete Klaus Burger hat sein Kommen bereits zugesagt. An der Aktion sind die Bereitschaften des Roten Kreuzes aus Bad Saulgau, Herbertingen, Mengen, Meßkirch, Osttrach und Scheer beteiligt. Bereits schon in den frühen Morgenstunden wird der Eintopf durch die DRK-Helfer gemeinsam mit den prominenten Unterstützern beim DRK-Heim, Gutenbergstraße 13/1, Bad Saulgau in der Feldküche zubereitet. Der Verkauf findet in Bad Saulgau dann ab 11.30 Uhr am Luegebrunnen statt. Der Preis beträgt pro Portion 5,50 Euro. An einzelnen Verkaufsstellen wird der Verkauf durch die Promis unterstützt, so wird Anita Hofmann in Mengen und Wolfgang Schneiderhan und Helga Brey bei der Verkaufsstelle in Bad Saulgau anzutreffen sein. Mit dem Reinerlös soll die Tagespflege des DRK bei der Beschaffung von Einrichtungsgegenständen unterstützt werden.

Klassik bis Tango im Alten Kloster



Foto: I. Zandel

Am **Sonntag, 14. Januar**, präsentieren sich bei den „Bad Saulgauer Konzerten“ um 19 Uhr im Alten Kloster mit der Cellistin Janina Ruh und dem Pianisten Boris Kusnezow zwei vielfach ausgezeichnete Solisten als Duo – ein musikalisches Erlebnis der besonderen Art. Seit dem Preis des Deutschen Musikwettbewerbs 2013 ist **Janina Ruh** eine im In- und Ausland gefragte Cellistin, die auch als Sopranistin mit großer Musikalität und Virtuosität überzeugt. Sie spielt ein Instrument von Pietro Guarneri und wird vom SWR in der Reihe „New Talents“ gefördert.

Boris Kusnezow, der schon zwei Mal bei den „Bad Saulgauer Konzerten“ brillierte, wurde in Moskau geboren und begann seine Ausbildung an der traditionsreichen Gnssin-Akademie. Erste Preise bei internationalen Wettbewerben, Stipendien der Deutschen Stiftung Musikleben und der Studienstiftung des deutschen Volkes sowie zahlreiche CD-Einspielungen markieren wichtige Meilensteine seiner pianistischen Entwicklung. Der Klaviervirtuose, der von der Berliner Philharmonie bis zur Carnegie Hall in New York schon in zahlreichen bedeutenden Konzerthäusern gastiert hat, unterrichtet an der Musikhochschule Hannover.

Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen Werke von Beethoven, Stravinsky, Miaskovsky und Piazzollas Grand Tango. Ermäßigte Karten gibt es im Vorverkauf im Rathaus, Tel. 07581 207-0 oder unter www.reservix.de.

„Die Blechtrommel“ in der Stadthalle

Am **Samstag, 20. Januar**, kommt um 19.30 Uhr in der Stadthalle Bad Saulgau „Die Blechtrommel“ in einer Inszenierung des Alten Schauspielhauses Stuttgart zur Aufführung. Günter Grass erzählt in seinem Jahrhundertroman die Geschichte des Oskar Mazerath, der als Dreijähriger beschließt, nicht mehr zu wachsen und aus dieser ungewöhnlichen Perspektive die Geschehnisse der 1930er bis 1950er Jahre betrachtet. Die Figur des eigensinnigen Oskar dient Günter Grass als Blaupau-

se für ein halbes Jahrhundert deutscher Geschichte, das brutaler, dramatischer und turbulenter nicht hätte sein können. Bei einem Treffen der „Gruppe 47“ in Großholzleute bei Isny hat Günter Grass 1958 erstmals aus der „Blechtrummel“ gelesen. Der Roman bescherte ihm den internationalen Durchbruch und 1999 schließlich auch den Literaturnobelpreis. Die preisgekrönte Inszenierung des Alten Schauspielhauses Stuttgart ist aufgrund des großen Erfolgs zum dritten Mal auf Tournee. Karten gibt es im Vorverkauf beim Bürgerbüro im Rathaus, Tel. 07581 207-0 oder unter www.reservix.de.



Foto: Agentur

Märkte



Frühlingsflohmarkt



Am **Samstag, 12. Mai**, ist es wieder so weit. In der Zeit von 8.00 bis mindestens 16.00 Uhr kann wieder aus Herzenslust in der gesamten Innenstadt gekruscht und gefeilscht werden. Es werden wieder rund 450 Flohmarktstände, unter denen auch wieder einige Imbisse und Händler zu finden sein werden, erwartet. Haben Sie Interesse zu verkaufen? Dann reservieren Sie sich einen der begehrten Standplätze. Denn die meisten Flohmarkthändler melden sich jetzt an. Das Anmeldeformular und weitere Informationen sind erhältlich bei der Tourismusbetriebsgesellschaft mbH Bad Saulgau unter Tel. 07581 2009-22 oder unter <http://www.bad-saulgau.de/tourismus/veranstaltungen-und-maerkte/maerkte/flohmaerkte.php>

SONNENHOF-THERME AKTUELL



Preise Thermalbad-Gutscheine

Seit dem 1.12.2017 gelten neue Preise in der Sonnenhof-Therme. Die Preise für die Thermalbad-Gutscheine wurden bereits im Stadtjournal KW 49 vom 7.12.2017 veröffentlicht. Leider wurden in der Ausgabe vom 21. Dezember versehentlich nochmals die alten Preise veröffentlicht. Für dieses Versehen und die daraus entstandenen Probleme entschuldigt sich das Stadtjournal-Team. In dieser Ausgabe werden nun nochmals die aktuell gültigen Preise für die Thermalbad-Gutscheine veröffentlicht (siehe Seite 6).



Die Sonnenhof-Therme Bad Saulgau GmbH sucht für die Sonnenhof-Therme zum frühestmöglichen Termin einen

Rettungsschwimmer (m/w) in Teilzeit (max. 70 %)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Badeaufsicht
- Wasserproben, Überwachung der Wasserparameter
- Durchführung der allgemeinen Wassergymnastik
- Reinigungsarbeiten

Wir erwarten:

- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen der DLRG in Silber, nicht älter als 1 Jahr
- Von Vorteil: Erfahrung in der Abgabe von Wassergymnastik
- Kunden- und serviceorientiertes Auftreten
- Teamfähigkeit und Eigeninitiative
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und Ehrgeiz
- Bereitschaft zur Arbeit im Schichtdienst und an Wochenenden

Falls wir Ihr Interesse für die ausgeschriebene Stelle geweckt haben sollten, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **02. Februar 2018** an die Sonnenhof-Therme Bad Saulgau GmbH, Am Schönen Moos 1 in 88348 Bad Saulgau. Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Rimmele (Tel. 07581 4839-40) gern zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie Ihre Anfragen auch per Mail an Kurt.Rimmele@sonnenhof-therme.de richten. Weitere Informationen zur Stadt Bad Saulgau und zur Sonnenhof-Therme finden Sie auf unseren Internetseiten unter www.bad-saulgau.de und www.sonnenhof-therme.de.



Für unsere Saunawelt in der Sonnenhof-Therme suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Saunameister oder Saunameistergehilfen (m/w)

in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Aufgüsse
- Bewirtung der Saunabar
- Reinigungsarbeiten
- Saunaaufsicht, Kontrollgänge

Wir erwarten:

Erfahrungen im Saunadienst oder in der Badeaufsicht sind von Vorteil. Rettungsschwimmabzeichen der DLRG in Silber
Der Rettungsschwimmkurs und die Prüfung können auch nachträglich abgelegt werden.

Falls wir Ihr Interesse für die ausgeschriebene Stelle geweckt haben sollten, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an die Sonnenhof-Therme, Am Schönen Moos 1 in 88348 Bad Saulgau.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Rimmele (Tel. 07581 4839-40) gern zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie Ihre Anfragen auch per Mail an kurt.rimmele@sonnenhof-therme.de richten. Weitere Informationen zur Sonnenhof-Therme finden Sie auf unserer Internetseite www.sonnenhof-therme.de.

VOLKSHOCHSCHULE OBERSCHWABEN

vhs

Herbst-Wintersemester 2017/2018

Progressive Muskelentspannung

C30176 Stefanie Lang
Do., 11.1.2018, 19.30 - 20.30 Uhr
4 Abende, 5,3 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 1, 22,90 EUR

Englisch für die Generation 50+, Blooming now, Aufbaukurs (B1)

C40618 Ingrid Cirillo
Do., 11.1.2018, 19.30 - 21.00 Uhr
4 Abende, 8,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schulstraße 1
Realschule, Zi. A126, 26,40 EUR

Tango Argentino - Workshop für Anfänger/Fortgeschrittene -Zusatzkurs-

C20917 Michaela und Thomas Berg
Fr., 12.1.2018, 19.30 - 22.00 Uhr
Sa., 13.1.2018, 14.00 - 16.30 Uhr, 6,7 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 3, 26,70 EUR

**Tango Argentino Kurs
für Anfänger und Mittelstufe**

C20919 Michaela und Thomas Berg
Do., 18.1.2018, 20.15 - 22.00 Uhr
5 Abende, 11,7 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 3, 47,90 EUR

Besuchen Sie uns auf Facebook:
Volkshochschule Oberschwaben, hier
finden Sie immer unsere aktuellen
Kurse und Veranstaltungen. www.vhs-aulendorf.de
info@vhs-aulendorf.de
Bitte melden Sie sich vor der Veran-
staltung bei der Volkshochschule an!
Bad Saulgau, Lindenstr. 7, 88348 Bad
Saulgau, Tel. 07581 2009-0
Aulendorf, Hauptstr. 35, Tel. 07525
9239340 Fax 07525/92393490

**UMWELT UND
NATUR****Flohmarkt für Kinder**

am 13. Januar 2018
Siehe unter „Kinder und Jugend“.

**Christbaumentsorgung
im Recyclinghof**

Bis einschließlich Samstag, 20. Januar,
können, wie auch in den letzten Jahren,
auf dem Recyclinghof in der Mooshei-
mer Straße ausgebrauchte Christbäu-
me entsorgt werden. Die Entsorgung
ist kostenlos. Die Bäume sollten etwas
zerkleinert in die Container gegeben
werden. Entsorgt werden kann zu den
üblichen Öffnungszeiten, also dienstags
und freitags von 13 bis 17 Uhr und
samstags von 9 bis 15 Uhr.

**Alle Abfallgefäße mit Griff
zur Straße aufstellen**

Seit Januar 2018 werden für die Abfuhr
der Restmüll- und Altpapiertonnen im
gesamten Landkreis nur noch Müllsam-
melfahrzeuge mit Hecklader-Schüttung
eingesetzt. Die Abfuhr mit solchen Müll-
fahrzeugen wird erheblich erleichtert,
wenn die Müllgefäße mit der Griffseite
zur Straße hin für die Abfuhr bereit-
gestellt werden. Mit Beachtung dieses
Hinweises unterstützen Sie sowohl die
Abfuhrunternehmen als auch die Kreis-
abfallwirtschaft und leisten einen Beitrag
für eine reibungslose Abfuhr des Rest-
mülls und des Altpapiers. Bei Fragen
hilft die Kreisabfallwirtschaft gerne wei-
ter - telefonisch erreichbar unter 07571
102-6609, -6612, -6613 oder -6614.
Weitere Informationen sind erhältlich in
der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft
oder auf der Homepage des Landkrei-
ses unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Entsorgungstermine**Hausmüll (Restmüll)**

Bezirk 1: Dienstag, 16.01.2018
Bezirk 2, 4, 5: Montag, 15.01.2018
Bezirk 3: Mittwoch, 17.01.2018
Bezirk 6: Freitag, 12.01.2018
Donnerstag, 25.01.2018

Gelber Sack

Bezirk 1-6: Dienstag, 16.01.2018
Bei Fragen und Problemen mit der
Abfuhr des Gelben Sacks: ALBA Süd
GmbH & Co. KG, Tel. 07581/5089-0

Papier

Bezirk 1, 2, 4, 6: Freitag, 26.01.2018
Bezirk 3, 5: Donnerstag, 25.01.2018
Einteilung der Bezirke
siehe Entsorgungskalender

**Problemstoffsammlung
(halbjährlich):**

Der nächste Termin wird rechtzeitig be-
kannt gegeben.

**Grüngut-Bündelsammlung
(halbjährlich):**

Die nächsten Termine werden rechtzeitig
bekannt gegeben.

Recyclinghof Moosheimer Straße:

Holz und Spanplatten aus dem Innen-
bereich (beschichtet und unbeschichtet),
Kunststoffverpackungen, Metallschrott,
Elektronikschrott, Papier, Kartonagen
(Anlieferungen bis zu 1 m³ kostenlos,
Mehrmengen 3,60 € je m³), Flaschen-
kork, kleine Mengen an Bauschutt (kos-
tenlos - Annahme bis 100 Liter), Spei-
sefette, Kerzenwachs, CDs und DVDs
ohne Hülle, Tintenpatronen, Tonerkartu-
schen, Faxpatronen
Saftender Gehölzschnitt (Reisig, Blätter)
und Rasenschnitt werden ab ca. Mitte
März wieder angenommen. Holziger Ge-
hölzschnitt (grobes Material) kann das
ganze Jahr im Recyclinghof entsorgt
werden.

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag,
13-17 Uhr und Samstag, 9-15 Uhr

**Grüngutsammelstelle Mackstraße 45
(auf dem Gelände der Fa. ALBA):**

Bis ca. Mitte März geschlossen. Der
genaue Termin wird rechtzeitig bekannt
gegeben.

Auskünfte zur Rubrik „Umwelt und
Natur“ erteilt der städtische Umwelt-
beauftragte Thomas Lehenherr, Tel.
07581 207-325.

**AUS DEN
STADTTEILEN****BIERSTETTEN****Ortsvorsteher: Markus Knoll**

bierstetten@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07583 2369
Tel. privat: 07583 4207

Dienstzeiten: Dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr

BNV Bierstetten**Christbaumsammeln**

Am **Samstag, 13.1.**, werden in den Ort-
schaften der Kirchengemeinde Renhards-
weiler ab 10.00 Uhr die Christbäume
von den Funkenbuben eingesammelt.
Es wird gebeten, die Christbäume abge-
schmückt und gut sichtbar an die Stra-
ße zu legen.

Umzug Moosheim

am **Sonntag, 14.1.**, in Moosheim

Abfahrtszeiten für den Bus:

Steinbronnen: 11.50 Uhr

Renhardsweiler: 11.55 Uhr

Bierstetten: 12.00 Uhr

Aufstellungsnummer 55/59

Die Vorstandschaft freut sich auf zahl-
reiche Teilnehmer und einen schönen
Umzug.

„Isch dia Häx it uf'm Fonka, duad se uf
dr Fasnet lompä“.

BOLSTERN**Ortsvorsteher: Anton Störk**

bolstern@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 8763

Tel. privat: 07581 2839

Mobil: 0151 12750605

Dienstzeiten:

Dienstag und Freitag, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

**Bolsterner Sternsinger
sammeln Rekordergebnis**

Sage und schreibe 1.450 Euro und
damit ein Rekordergebnis können die
Bolsterner Sternsinger an die diesjäh-
rige Aktion Dreikönigssingen „Gemein-
sam gegen Kinderarbeit – in Indien und
weltweit“ überweisen. Davon haben die
vier Gruppen der Sternsinger 1.270 Euro
in Bolstern, Heratskirch und Wirmsweiler
beim Überbringen der Segenswünsche
gesammelt. Weitere 180 Euro konnte
der Kinderchor Bolstern aus dem Ergeb-
nis der spontanen Spendenaktion beim
Weihnachtsmusical am Heiligen Abend
beisteuern.

Der Kinderchor, die Sternsinger und die
Begleiterinnen bedanken sich bei den
großzügigen Spendern ganz herzlich.



Foto: Eugen Kienzler

Liederkranz Bolstern

Chorprobe des Männerchores

Die erste Chorprobe im neuen Jahr ist am kommenden **Montag, 15.01., um 20.00 Uhr** im Gemeinschaftsraum.

Heimat- und Narrenverein Bolstern

Start in die Fasnet 2018

Der 1. Umzug, an dem der HNV teilnehmen wird, findet am **Sonntag, 14.01., um 13:30 Uhr in Moosheim** statt (Aufstellungsnummer: 7). Bereits am **Freitag, 12.01.2018**, ist der HNV **um 18:00 Uhr** beim dortigen Hexen- und Geister-spuk dabei.

Der HNV freut sich auf viele Teufel und Zigeuner und wünscht allen eine glückselige Fasnet 2018.

BONDORF



Ortsvorsteher: Anton Baumgartner

bondorf@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 5373277
Mobil: 0172 7654088

Dienstzeiten: Mittwoch, 17.30 - 20.00 Uhr

Freizeit- und Kulturverein Bondorf e.V.

Funken 2018: Christbaumsammeln

Wie in den letzten Jahren werden am **Samstag, 13. Januar** die Christbäume für den Funken gesammelt.

Die Christbäume sollten ab **10.30 Uhr** am Straßenrand bereitliegen.

Es ist zu beachten, dass die Ablagerung von Gehölzern am Funkenplatz nur nach Absprache mit den Funkenbuben erlaubt ist.

BRAUNENWEILER



Ortsvorsteher: Berthold Stütze

braunenweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7568
Tel. privat: 07581 4398

Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

NV Rote Näh're Braunenweiler e.V.

Fasnetsfahrplan 2018

Fr., 12.01.2018

19.00 Uhr Teilnahme am Hexen- und Geisterspektakel in Moosheim

Sa., 13.01.2018

ab ca. 9.00 Uhr Einsammeln der Christbäume

So., 14.01.2018

13.30 Uhr Narrensprung Moosheim/Schalmeien

So., 21.01.2018

13.30 Uhr Umzug Dettingen
Bus 10.00/17.30 Uhr

Sa., 27.01.2018

14.00 Uhr V.A.N.-Umzug Weissensberg
Bus 12.00/18.00 Uhr

Fr., 02.02.2018

19.00 Uhr NU Ingerkingen
Bus 17.00/0.00 Uhr

Sa., 03.02.2018

20.01 Uhr Ball der Vereine

So., 04.02.2018

13.30 Uhr Umzug Oberdisingen/Schalmeien
Bus 11.00/17.30 Uhr

Do., 08.02.2018

Gompiger Donnstig
8.00 Uhr Narrenfrühstück der Schülerbefreier

9.30 Uhr Befreiung KiGa Braunenweiler u. GS Renhardsweiler

15.00 Uhr Ruit's de Schreia/Umzug durchs Dorf
anschl. Kaffee, Berliner im Schützenhaus

Fr., 09.02.2018

19.00 Uhr NU Langenenslingen
Bus 17.30/0.00 Uhr

Sa., 10.02.2018

18.45 Uhr Sternmarsch Haid-Bogenweiler / Schalmeien

So., 11.02.2018

10.00 Uhr Narrenmesse anschl. Turnersball
14.00 Uhr Umzug Hohentengen

Mo., 12.02.2018

13.31 Uhr Umzug Bad Schussenried

Di., 13.02.2018

10.30 Uhr Umzug Bad Saulgau
14.00 Uhr Umzug Sigmaringen
Bus bitte Aushänge beachten!
anschl. Kehraus im Schützenhaus Braunenweiler

Sa., 17.02.2018

ab ca. 9.00 Uhr Funkenbau

So., 18.02.2018

Funken

SV Braunenweiler

Kaffeekränzchen

Das Wirteteam lädt zu Kaffee und Kuchen am Sonntag, 21.01.2018, ab 15:00 Uhr ins Sportheim ein. Ab 17:00 Uhr gibt es Vesper.

Sportverein Braunenweiler Förderverein

Termin: Skiausfahrt nach Mellau

24. Februar 2018

Abfahrt: 7.00 Uhr

Rückfahrt: 17.00 Uhr

Mit anschließender Après-Ski-Party im Sportheim

Terminvormerkung:

Skiausfahrt und Schneewanderung

in Oberstaufen/Steibis

Termin: 25.03.2018

FRIEDBERG



Ortsverwaltung Friedberg

friedberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8341
Tel. stellv. Ortsvorsteher Edwin Reber:
07581 1246 ab 18 Uhr

Gymnastik für Frauen

Im DGH wird wieder jeden Montag, um 20:00 Uhr, Gymnastik für Frauen angeboten.

Auch Neu- oder Wiedereinsteiger sind willkommen.

Für die Teilnehmer von 2017 gibt es den Rückblick am Freitag, 12.01., um 19:00 Uhr.

Narrenzunft Friedberg

Umzug in Hüttisheim

Am Samstag, den 13.01.2018, nimmt die Narrenzunft Friedberg am Dämmerungsumzug in Hüttisheim teil.

Abfahrt DGH: **14:00 Uhr**

Laufnummer: **48**

Umzugsbeginn: 16:30 Uhr

Rückfahrt: **21:00 Uhr**

VAN-Freundschaftstreffen in Moosheim

Am **Sonntag, den 14.01.2018**, Teilnahme am VAN-Umzug in Moosheim. Dabei wird die Narrenzunft vom **FZ Einhart** begleitet.

Beginn: 13:30 Uhr

Laufnummer: 12

Anreise erfolgt mit dem PKW.

Narrenstammtisch

Ab dem 12.01. findet wieder jeden Freitag der Narrenstammtisch um 20.00 Uhr in der Zunftstube statt.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Friedberg

Das Wanderheim hat geöffnet!

Das Wanderheim Friedberg hat am Samstag, 13. Januar 2018, ab 18.00 Uhr, und am Sonntag, 14. Januar 2018, ab 14.00 Uhr geöffnet.

Die Verantwortlichen und Hüttdienstler würden sich über einen Besuch sehr freuen.

FULGENSTADT



Ortsvorsteher: Robert Eisele

fulgenstadt@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3890
Tel. privat: 07581 2029106

Dienstzeiten: Mittwoch, 18.00 - 21.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr

Krähbachnarren Fulgenstadt

Umzugstermine 2018

Sonntag, 14.01.18

VAN-Freundschaftstreffen in Moosheim
Umzugsbeginn 13.30 Uhr, Laufnr. 14

Samstag, 20.01.18

Nachtumzug in Harthausen/Scher
Umzugsbeginn 19.31 Uhr, Laufnr. 35
Busabfahrt 17.00 Uhr, Rückfahrt 24.00 Uhr

Samstag, 27.01.18

VAN-Verbandstreffen in Weissensberg
Umzugsbeginn 14.00 Uhr, Laufnr. 49
Busabfahrt 11.00 Uhr, Rückfahrt 19.00 Uhr

Sonntag, 28.01.18

Bruderschaftstreffen Obere Donau in En-
netach
Umzugsbeginn 13.30 Uhr, Laufnr. 42
Busabfahrt 13.00 Uhr, Rückfahrt 17.00 Uhr

Sonntag, 04.02.18

Fasnetsumzug in Oberstetten
Umzugsbeginn 13.30 Uhr, Laufnr. 34
Busabfahrt 11.30 Uhr, Rückfahrt 17.30 Uhr

Sonntag, 11.02.18

Gögeumzug in Hohentengen
Umzugsbeginn 14.00 Uhr, Laufnr. 34

Dienstag, 13.02.18

Fasnetsumzug in Bad Saulgau
Umzugsbeginn: 10.30 Uhr
Sämtliche Termine stehen auch auf der
Homepage:
www.kraehbach-narren-fulgenstadt.de.

FV Fulgenstadt**Jugendfußball****Samstag, 13. Januar**

C-Juniorinnen:
Einladungsturnier beim SV Unlingen
Weitere Infos unter:
www.fv-fulgenstadt.de

GROBTISSEN

Ortsvorsteher: Peter Widmann
grosstissen@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3726
Tel. privat: 07581 537298
Tel. mobil: 0175 8538717
Dienstzeiten: Montag, 18.00 - 20.00 Uhr

Kapellen-Patrozinien

Das Patrozinium der Kapelle in Klein-
tissen findet am **Mittwoch, 17.01.** um
19.00 Uhr statt. Danach wird zu Punsch
oder Glühwein vor der Kapelle einge-
laden.

Das Patrozinium in Grobtissen findet am
Samstag, 20.01. um 19.00 Uhr statt.
Danach wird ins Bruder-Klaus-Haus zur
weltlichen Feier eingeladen. Das Donau-
tal ist dieses Jahr Thema. Toni Buck
aus Bad Saulgau wird es präsentieren.
Die Ortsverwaltung freut sich auf viele
Besucher.

Schlüssel gefunden

Am Feldkreuz hinter der Hohlgrasse in
Grobttissen wurde ein Schlüsselbund mit
2 Schlüsseln gefunden. Der Bund kann
beim Ortsvorsteher abgeholt werden.
Danke an den ehrlichen Finder.

Heilige Drei Könige

Am Freitag, den 05.01., durften die Be-
wohner in Kleintissen königlichen Be-
such empfangen. Ein herzliches Danke-
schön Johannes Gebhart, Jannik Jäggle,
Lukas Jäggle und Niklas Jäggle für die
Bereitschaft, als Sternsinger Spenden
für einen guten Zweck zu sammeln
und Segensgrüße an die Haustüren zu
schreiben.



Foto: Eva-Maria Witt

NV Zenka-Rälle Moosheim

Siehe unter Moosheim.

HAID

Ortsvorsteher: Ansgar Kleiner
haid@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. + Fax Rathaus: 07581 8813
Tel. privat: 07581 527630
Dienstzeiten: Montags, 18.30 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

**Freizeit- und Narrenverein
Haid-Bogenweiler-Siessen e.V.****Christbaumsammlung 2018**

Am **Samstag, 13.01.**, werden wieder die
Christbäume in den Teilorten eingesam-
melt. Bitte die abzuholenden Christbäu-
me bis um **8.00 Uhr** am Straßenrand
bereitlegen.

Leihhäsausgabe 2018

Die Leihhäsausgabe findet am **Samstag,**
13.01. um **14.00 Uhr** im Rathaus Bogen-
weiler statt. Häswartin Hilde Halder bit-
tet um pünktliches Erscheinen. Die Lei-
hgebühr ist vor Ort bei der Häsausgabe
zu entrichten. Die Rückgabe der Häser
erfolgt am Samstag, 24.02.2018.

**Fasnetseröffnung mit Umzug in
Obermarchtal****Samstag, 13.01.2018**

Teilnahme an der Fasnetseröffnung mit
anschließendem Umzug bei der Narren-
zunft Obermarchtal e.V.

Gemeinsame Abfahrt am DGH Bogen-
weiler um 17.30 Uhr (**Selbstfahrer, kei-
ne Busausfahrt!**)

Schlossgeistsuche um 19.00 Uhr, Be-
ginn Umzug 20.00 Uhr
Aufstellungsplatz-Nr.: 13

HOCHBERG

Ortsvorsteherin: Andrea Schneider
hochberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 6244
Mobil: 0160 7280864
Dienstzeiten:
Montag, 18.00 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sternsingeraktion 2018

Auch in diesem Jahr waren die Heiligen
Drei Könige und ihre zwei Begleiter in
Hochberg und Luditsweiler unterwegs. Sie
sammelten eine beachtliche Summe von
über 1.150 € für Kinderarbeit in Indien
und weltweit. Mit dabei waren die zwei
Begleiter Nadine Obert und Fabian Obert
sowie die Sternsinger Lara Rothmund,
Nico Rothmund, Marc Rothmund, Simo-
ne Steuer, Johanna Harsch, Jan Harsch,
Bianca Halder, Andreas Halder. Ein herz-
liches Dankeschön an die tollen Sternsin-
ger und an die freundlichen Spender.



Foto: Claudia Obert

NV Hochberg e.V.**Nun ist es wieder so weit, die erste
Ausfahrt 2018!**

Fr., 12.01., um 19 Uhr beim Hexenspek-
und Geisterspektakel in Moosheim, Bus-
abfahrt 17.30 Uhr, keine Rückfahrt, da
der Veranstalter einen Buspendelverkehr
eingerrichtet hat.

So., 14.01., Moosheim, VAN-Freundschaft-
streffen, Umzug 13.30 Uhr, Busabfahrt 12
Uhr, Rückfahrt 17 Uhr, Lauf-Nr. 10

Es wird gebeten daran zu denken, dass
das Häs vollständig ist (Besen, Hand-
schuhe, Strohschuhe usw.), so dass die
Hexen und Moormorcheln nach außen
hin ein gutes Erscheinungsbild abgeben.
Dies sollte eigentlich eine Selbstver-
ständlichkeit sein!

Vorankündigung:

Zunftball am Sa., 20.01., ab 20 Uhr im
Sportheim Hochberg mit dem Motto
„Star oder Sternchen, die High Society
gibt sich die Ehre“. Hierzu ist die gesam-
te Bevölkerung ganz herzlich eingeladen!
Weitere Infos:

www.narrenverein-hochberg.de

E-Mail:

pressewart@narrenverein-hochberg.de

LAMPERTSWEILER



Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma
lampertheimer@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3715
Tel. privat: 07581 4578
Fax privat: 07581 527172
Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Funken 2018

Weihnachtsbäume sammeln

am 13. Januar 2018

Die Weihnachtsbäume sollten am Samstag ab 9.00 Uhr zur Abholung bereitliegen (ohne Deko).

Funkenholz holen an den darauf folgenden Samstagen jeweils um 9.00 Uhr, Treffpunkt ist am Gästehaus „Adler“.

Kindergarten St. Valentin/Boos

Wer im Kindergartenjahr 2018/19 einen Kindergartenplatz in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sein Kind so bald wie möglich verbindlich anzumelden. Auch Kinder im Alter ab 2 Jahren werden vom Kiga-Team gerne betreut. Anmeldungen nimmt Frau Geßler im Kindergarten St. Valentin/Boos (Tel. 07581 7778) entgegen.

MOOSHEIM



Ortsvorsteher: Richard Kemmer
moosheim@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8650
Tel. privat: 07581 1616, Fax 537365
Dienstzeiten: Dienstag von 18.00 - 20.00 Uhr
Freitag von 19.00 - 20.00 Uhr

NV Zenka-Rälle Moosheim

VAN-Freundschaftstreffen 2018

33 Jahre
Zenka-Rälle

VAN Freundschaftstreffen
12.01. – 14.01.2018

Freitag, 12.01.2018:
19.00 Uhr Hexen- und Geisterspektakel

21.00 Uhr Partynacht mit DJ Tropicana

- > Eintritt 2€
- > One-Way Ticket
- > Einlass ab 16 Jahren nur mit Partypass

→ Bustransfer (siehe Internet und Zeitung)

Samstag, 13.01.2018:
19.00 Uhr Hüttengaudi (bitte wenden)

- > Eintritt 5€
- > Einlass ab 16 Jahren nur mit Partypass

→ Bustransfer (siehe Internet und Zeitung)

Sonntag, 14.01.2018:
13.30 Uhr Narrensprung
mit anschließender Party
im Festzelt

→ Bustransfer
von Bad Saulgau nach Moosheim und zurück!

Freitag, 12. Januar:

18.00 Uhr Stellen des Narrenbaums
19.00 Uhr Hexenspuk
21.00 Uhr Party im Zelt
One Way Ticket
Einlass ab 16 Jahren mit Partypass

Samstag, 13. Januar:

ab 19:00 Uhr Hüttengaudi mit Isi Glück, Markus Becker, Almklaus, Patrick Partyvogel, Stefan von Bierkeller, DJ El Saltador & DJ Chris, One Way Ticket
Einlass ab 16 Jahren mit Partypass
Am 12. und 13. Januar gibt es einen Bustransfer (siehe Internet und Zeitung).

Sonntag, 14. Januar:

08.45 Uhr Messe für die Narren mit Dekan Peter Müller in der Pfarrkirche St. Johann in Moosheim. Es wirken der Projektchor Moosheim und die Kirchenband mit.

11.00 Uhr Zeltöffnung
13.30 Uhr Beginn des Narrensprungs anschließend Party im Zelt, Kaffee und Kuchen im Bürgersaal und Pfarrhaus, buntes Treiben im Ort mit Verkaufsständen
18.00 Uhr Beginn mit Aufräumarbeiten Inneneinrichtung abbauen
Bustransfer von Bad Saulgau nach Moosheim und zurück

Abbau und Aufräumen

Montag, 15. Januar
07.00 Uhr Inneneinrichtung abbauen
10.00 Uhr Zeltabbau
Reinigung von Friteusen und Grills
anschließend Aufräumen und Reinigung

Die Helfer können die Arbeitspläne im Internet oder auf Facebook einsehen.

Fr.: Schichtbeginn 18.00 Uhr
Sa.: Schichtbeginn 18.30 Uhr
So.: Schichtbeginn 10.30 Uhr

Natürlich braucht man viele helfende Hände, um so ein Fest zu bewältigen. Der Narrenverein hofft auf die Mithilfe und vor allem auf das Verständnis von Einwohnern und Anliegern an diesen Tagen. Zusammen mit allen Vereinen, welche uns alle unterstützen, hoffen wir auf ein paar schöne Stunden und Tage hier in Moosheim.

Ortenauer Narrentage in Willstätt

Es gibt noch die Möglichkeit, schon am Samstag anzureisen und dort zu übernachten. Dafür sind noch einige Plätze frei. Interessenten bitte bei Markus Widmann melden (Tel. 01511 2135657 oder E-Mail m.widmann1@web.de).

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteherin: Sonja Halder
renhardtsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 1488
Tel. privat: 0170 4322435
Dienstzeiten: Dienstag von 17.30 - 18.30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Fundsache

Am Dorfgemeinschaftshaus in Renhardtsweiler wurde eine schwarze Brille gefunden. Diese kann bei der Ortsverwaltung abgeholt werden.

Grundschule Renhardtsweiler

Einladung zur Schulanmeldung

Siehe unter Rubrik „Schulen und Bildung“.

BNV Bierstetten

Siehe unter Bierstetten.

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork
wolfartsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7575
Tel. privat: 07581 51558
Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00-21.00 Uhr

Einsammeln ausgedienter Weihnachtsbäume

Der Narrenverein Friedberg wird am Samstag, 13.01.2018, in Wolfartsweiler wieder durch die Straßen fahren und die ausgedienten Christbäume einsammeln. Es wird gebeten, die Bäume an diesem Tag ab 9.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitzulegen. Über eine kleine Aufmerksamkeit würden sich die Helfer sehr freuen.

Schützenverein Wolfartsweiler

Am 2. Sonntag im Monat ist Frühschoppen im Schützenhaus

Am 14.01. ab 9.30 bis 12.00 Uhr ist, wie üblich an jedem 2. Sonntag im Monat, das Schützenhaus in Wolfartsweiler geöffnet. Der Wirt freut sich auf viele Gäste.

Fasnet 2018

Am 09.02., 19.30 Uhr, findet wieder der alljährliche Kappenabend im Schützenhaus statt. Eintrittsbedingung: Hut, Mütze oder Kopftuch. Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

Vorinformation: Hillus Herztropfa 2018 wieder im Schützenhaus

Am 21.04., 20 Uhr, sind wieder Hillus Herztropfa mit ihrem neuen Programm „Huat ab, d' Albschwoba kommet“ im Schützenhaus Wolfartsweiler. Informationen zum Vorverkauf und den Preisen sind in den nächsten Ausgaben des Stadtjournals oder auf der Homepage von Hillus Herztropfa erhältlich.

Alexander Masur gewinnt die Silvesterscheibe 2017

Wieder einmal veranstaltete der Schützenverein Wolfartsweiler das traditionelle Silvesterschießen, welches nun schon seit Jahren immer in der letzten Woche des alten Jahres ausgetragen wird. Nicht nur von den aktiven Schützen, sondern auch von den Amateuren wurde auch

diesmal wieder bis zum letzten Moment um die begehrten Pokale geschossen. Bei der Siegerehrung im Schützenhaus konnte Schießleiter Wolfgang Lehleiter gegen 21.00 Uhr das Silvesterschießen 2017 beenden und sich bei allen Teilnehmern der 22 Mannschaften, den aktiven Schützen, Helfern und Aufsichten für das Gelingen der alljährlichen Veranstaltung bedanken. Die Silvesterscheibe, eine hölzerne Schützenscheibe, für die jeder Teilnehmer nur einen Schuss zur Verfügung hatte, wurde von Alexander Masur von der Maheti Records mit einem hervorragenden 18,0 Teiler vor Jana Lehleiter mit einem 49,0 Teiler und Julia Birkhofer mit einem 50,2 Teiler herausgeschossen. Im Anschluss wurden wieder Siegerpokale an die Amateure und die Verzehr Gutscheine für die aktiven Schützen überreicht.

Die Platzierungen lauten wie folgt:

Herren einzeln passiv:

1. Thomas Kappeler (104,6), 2. Hermann

Möhrle (104,0), 3. Martin Kaplan (103,2)

Damen einzeln passiv:

1. Manuela Schramm (104,9), 2. Daniela Kaplan (104,8), 3. Jacqueline Masur (103,9)

Mannschaften:

1. Maheti Records (518,6), 2. MF Krähbachtal (506,6), 3. Kappeler Motorsport (506,2)

Aktive Schützen:

1. Gerd Miller (104,6), 2. Nicolai Masur (104,4), 3. Heinzler Karin (103,5);

Schützenjugend:

1. Manuel Kaplan, 2. Jana Lehleiter (102,3), 3. Philipp Kaplan (102,0)

Dem Musikverein Wolfartsweiler wurde bei der Meistbeteiligung mit 35 Teilnehmern ein Gutschein über drei Kisten Bier, dem FHN Eichen mit 24 Teilnehmern noch zwei Kisten und den Motorradfreunden aus Fulgenstadt mit 17 Teilnehmern noch ein Gutschein über eine Kiste Bier mit auf den Nachhauseweg gegeben.



Foto: Reinhard Briggmann

Taufsonntage

In der Stadtpfarrkirche sind als Taufsonntage vorgesehen: **4.2., 4.3., 1.4., 6.5.** und **3.6.2018** - jeweils um 12.00 Uhr.

Termine

„Orte des Zuhörens“

Sprechzeiten jeden Mittwoch und Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Antoniuskirche in Bad Saulgau.

Montag, 15. Januar

Offener Kreis lädt Trauernde ein

Der offene Trauerkreis der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes Baptist lädt einmal im Monat am Montag von 15.00 bis 17.00 Uhr ins Kath. Gemeindehaus in Bad Saulgau (Schulstraße 16) ein. Der Kreis möchte Trauernden die Gelegenheit geben, in geschütztem Rahmen und mit anderen Betroffenen über Themen ins Gespräch zu kommen, die sie auf ihrem Trauerweg beschäftigen. Der Nachmittag möchte nicht nur der Seele gut tun; auch für das leibliche Wohl ist gesorgt durch den Sozialausschuss der Kath. Kirchengemeinde. Willkommen sind alle Menschen, unabhängig von Konfession und Wohnort. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen kann man sich an das katholische Dekanatsbüro wenden: Tel. 07351 182130.

Mittwoch, 17. Januar

15.00 Uhr Kath. Gemeindehaus, Gebetskreis

Bolstern

Sonntag, 14. Januar

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 21. Januar

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Heilige Messe

Braunenweiler

Freitag, 12. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe
(für Konrad Stützle und Silvia Neubert)

Sonntag, 14. Januar

8.15 Uhr Rosenkranz
8.45 Uhr Heilige Messe

Montag, 15. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz im Pfarrsaal

Freitag, 19. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 21. Januar

8.15 Uhr Rosenkranz
8.45 Uhr Heilige Messe

Friedberg

Samstag, 13. Januar - Fatimatag

17.45 Uhr Fatima-Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten
18.30 Uhr festliche Sonntagvorabendmesse zu Ehren der Muttergottes mit sakramentalem Segen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Seelsorgeeinheit



Foto: Friedbert Simon
in: Pfarrbriefservice.de

Bad Saulgau - Stadtpfarrei

Freitag, 12. Januar

9.00 Uhr St. Antonius, Heilige Messe
anschl. stille Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten
16.00 Uhr St. Antonius, Kreuzwegandacht
16.30 Uhr St. Antonius sakramentaler Segen

Samstag, 13. Januar

Hl. Hilarius

9.00 Uhr St. Johannes, Beichtgelegenheit
14.00 Uhr Bondorf, Tauffeier
17.00 Uhr Liebfrauen, Familienmesse mit den Erstkommunionkindern (für Isolde Stopper)
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Sonntag, 14. Januar

2. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe
10.30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe (für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit)
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Montag, 15. Januar

17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Dienstag, 16. Januar

17.45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe
18.30 Uhr **Bogenweiler**, Heilige Messe (für Hans Dürr)

Mittwoch, 17. Januar

Hl. Antonius, der Einsiedler

9.00 Uhr St. Johannes, Marktmesse
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Donnerstag, 18. Januar

9.00 Uhr St. Antonius, Beichtgelegenheit
17.45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe

Sonntag, 21. Januar

10.00 Uhr Heilige Messe
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Fulgenstadt

Sonntag, 14. Januar

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 17. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 20. Januar

Fest des Hl. Märtyrers Sebastian

17.30 Uhr festliches Hochamt zum Sebastiansfest für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder der Sebastiansbruderschaft mit Aufnahme neuer Mitglieder in die Bruderschaft.
Im Anschluss sind Sie herzlich zum Vespern in den Pfarrsaal eingeladen.

Hochberg

Sonntag, 14. Januar

10.00 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 21. Januar

10.00 Uhr Heilige Messe

Moosheim

Sonntag, 14. Januar

Der Rosenkranz **entfällt** heute.
8.45 Uhr Narrenmesse zum 33-jährigen Jubiläum des Narrenvereins Zenka-Rälle musikalische Gestaltung: Kirchenchöre Herberlingen und Moosheim sowie Kirchenband Herberlingen

Montag, 15. Januar

8.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 16. Januar

18.30 Uhr Rosenkranz in Großtissen

Mittwoch, 17. Januar

Festtag des Hl. Antonius, des Einsiedlers Patron von Kleintissen

8.00 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche
18.30 Uhr Rosenkranz in Kleintissen
19.00 Uhr festliche Abendmesse zur Feier des Patroziniums der St.-Antonius-Kapelle in Kleintissen
Im Anschluss schenkt der Ortschaftsrat Glühwein aus. Herzliche Einladung!

Donnerstag, 18. Januar

18.30 Uhr Heilige Messe (gestifteter Jahrtag für Eva und Andreas Wagner)

Samstag, 20. Januar

Festtag des Hl. Sebastians Patron von Großtissen

19.00 Uhr festliche Abendmesse zur Feier des Patroziniums der St.-Sebastians-Kapelle in Großtissen
Anschließend Festvortrag und gemütliches Beisammensein im Bruder-Klaus-Haus.

Sonntag, 21. Januar

10.00 Uhr Wortgottesfeier

Sternsinger

Unsere vier Sternsingergruppen haben in Moosheim, Groß- und Kleintissen, Nonnenweiler und Engenweiler die stol-

ze Summe von **1.848,00** gesammelt. Vielen Dank sagen wir Martina Wicker fürs Einstudieren der Texte und Lieder; Irmgard Müller fürs Einkleiden in die prächtigen Gewänder; den Eltern, welche die Sternsinger gefahren und verköstigt haben; Heike Fischer und Carmen Locher für die Gesamtorganisation; aber auch und ganz besonders unseren Sternsängern. Ebenso herzlich danken wir allen Spendern, die unsere Sternsinger freundlich aufgenommen haben. „Vergelts Gott!“

Renhardsweiler

Sonntag, 14. Januar

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Wortgottesfeier

Dienstag, 16. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz in Bierstetten
18.30 Uhr Heilige Messe in Bierstetten

Sonntag, 21. Januar

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Heilige Messe

Sießen - Pfarrei und Kloster

Samstag, 13. Januar - Mariensamstag

7.00 Uhr Laudes
7.20 Uhr Konventsmesse
18.45 Uhr Vesper zum
2. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 14. Januar

2. Sonntag im Jahreskreis

7.00 Uhr Laudes
7.30 Uhr Konventsmesse
9.30 Uhr Gemeindemesse
17.30 Uhr Vesper

Montag, 15. Januar

6.20 Uhr Konventsmesse
9.00 Uhr Hl. Messe mit Laudes
18.45 Uhr Vesper

Mittwoch, 17. Januar

Antonius Mönchsvater

6.20 Uhr Konventsmesse
9.00 Uhr Hl. Messe mit Laudes
18.45 Uhr Vesper

Donnerstag, 18. Januar

6.30 Uhr Laudes
9.00 Uhr Hl. Messe mit Laudes
18.30 Uhr Hl. Messe mit Vesper für Gemeinde und Konvent
Gottesdienstzeiten können sich kurzfristig verändern! Informationen finden Sie auf der Homepage: www.klostersiessen.de.
Anfragen sind auch telefonisch über die Klosterpforte möglich.
Herzliche Einladung zur eucharistischen Anbetung: werktags nach dem ersten Gottesdienst bis zur Vesper oder Eucharistiefeier; sonntags in der Regel von 11.00 bis 18.00 Uhr.

Öffnungszeiten Hummelsaal:

Dienstag - Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 14.00 - 16.30 Uhr
geschlossen:
montags und am 1. Sonntag im Monat

Wolfartsweiler

Sonntag, 14. Januar

10.00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 17. Januar

18.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 21. Januar

10.00 Uhr Wortgottesfeier

Mitteilungen für alle Pfarreien

Die Kollekten

sind an diesem Sonntag für die Aufgaben in den Pfarrgemeinden bestimmt.

Firmung

Am **Freitag, 12. Januar 2018**, um 18.30 Uhr findet für die Firmlinge der 2. Firmtreff statt.

Ort: Josefstreff (Kiga St. Josef)
Geschw.-Scholl-Str. 7, Bad Saulgau
Anmeldeschluss zum Weg zur Firmung ist der **19.1.2018**.

Anmeldung im kath. Pfarramt, Bad Saulgau.

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Saulgau
Kath. Pfarramt, Pfarrstraße 1
Tel. 4893-10, Fax 4893-11
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de
www.kath-kirche-badsaulgau.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN DE60 6535 1050 0000 2010 29
BIC SOLADES1SIG

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
vormittags: 9.00 - 12.00 Uhr
nachmittags: 14.00 - 17.00 Uhr

Dekan Peter Müller
Tel. 4893-10, Durchwahl 4893-13
E-Mail: peter.mueller@drs.de

Pater Shinto Kattoor
Braunenweiler, Renhardsweiler Straße 14
Tel. 3728, Fax 4945
E-Mail: shintokattoor@gmail.com

Pfarrer Harald Johannes Öhl
Friedberg, Am Kirchberg 6
Tel. 5287701, Fax 5287702
E-Mail: hjoehl@gmx.de

Diakon Johannes Jann, Wilhelmstr. 1
Tel. 5084848, Fax 4898897
E-Mail: johannes.jann@drs.de

Pastoralreferentin Schwester Marie-Catherine Müller, Wilhelmstr. 1
Tel. 5370342, Fax 4898897
E-Mail: marie-catherine.mueller@drs.de

Pastoralreferentin Schwester Marie-Pasquale Reuver, Wilhelmstr. 1
Tel. 5084847, Fax 4898897, E-Mail: sr.mariepasquale@klostersiessen.de

Kath. Kirchenpflege, Kirchplatz 2
Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail: kirchenpflege@stjohannesbadsaulgau.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN DE76 6535 1050 0000 2114 11
BIC SOLADES1SIG

Kath. Dekanatsbüro, Kirchplatz 2
Tel. 527841 (Mittwoch u. Donnerstag)
Fax 527858
E-Mail: dekanat@stjohannesbadsaulgau.de

Kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16
Tel. 7369, Fax 4803030

Stadtpfarrkirche (Sakristei), Tel. 527704

Weitere Adressen s.u. „Notdienste“

Hinweise auf weitere Veranstaltungen**Begegnungstag**

für Frauen aus Stadt und Land
am **Mittwoch, 24.1.2018**, in Bad Saulgau

9.00 Uhr Eucharistiefeier

in der Antoniuskirche

10.00 Uhr Versammlung

im kath. Gemeindehaus

Thema: „Heimat - mehr als ein Zuhause?!“
mit Pfarrer Harald Johannes Öhl, Friedberg

Nach dem Mittagessen um 12.00 Uhr
in den umliegenden Lokalen referiert um
14.00 Uhr zum obigen Thema Elisabeth
Hiopp, Kempten. Das Ende der Veran-
staltung ist um 16.00 Uhr. Der ganze
Tag bietet Frauen die Gelegenheit eine
Auszeit vom Alltag zu nehmen, sich mit
anderen auszutauschen und persönlich
neue Erkenntnisse zu gewinnen.

Kostenbeitrag: 5,00 €

Leitung: Renate Spehn, Wilfertsweiler

Ökumenische Veranstaltungen**Kurseelsorge und Krankenhaus****Freitag, 12. Januar**

18.30 Uhr Reha-Klinik

Andachtsraum A 303

katholische Wortgottesfeier

Samstag, 13. Januar

18.00 Uhr Krankenhauskapelle

katholische Wortgottesfeier

Sonntag, 14. Januar

9.30 Uhr Reha-Klinik

Andachtsraum A 303

katholische Wortgottesfeier

Dienstag, 16. Januar

10.00 Uhr Seniorenheim

katholische Wortgottesfeier

Weltgebetstag 2018

Surinam ist das kleinste Land Südame-
rikas und doch eines seiner buntesten.
Seine rund 540.000 Einwohner/-innen
haben u. a. afrikanische und indische,
indigene, javanische, europäische und
chinesische Wurzeln. Um diese Vielfalt
geht es beim Weltgebetstag: „Gottes
Schöpfung ist sehr gut!“ (Gen 1, 31).
Eine bewundernswerte Natur und Men-
schen in all unserer Unterschiedlichkeit:
Die Frauen aus Surinam laden ein, uns
dieser Vielfalt zu öffnen und sie mitein-
ander zu feiern.

Ökumenisches Vorbereitungstreffen**Donnerstag, 25.1.2018**

14.00 - 17.30 Uhr ev. Gemeindehaus

Bad Saulgau, Gutenbergstraße 49

(mit Kaffeepause)

**Evang. Kirchengemeinde
Bad Saulgau****Wochenspruch:**

Das Gesetz ist durch Mose gegeben;
die Gnade und Wahrheit ist durch
Jesus Christus geworden.

Johannes 1, 17

B. u. K.**Donnerstag, 11. Januar**

15.00 - 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus
Sie finden dort christliche Medien über
Gott in der Welt - zum Ansehen und
Kaufen, Gespräche über Glauben und
das Leben zum Zuhören und Austau-
schen, Kaffee zum Genießen. Alle Inter-
essierten sind herzlich eingeladen.

Altenheimgottesdienst**Freitag, 12. Januar**

10.15 Uhr Pflegeheim Herberlingen

(Pfarrer Ebinger)

Taizé-Andacht**Samstag, 13. Januar**

18.00 Uhr Christuskirche Bad Saulgau

Die meditativen Lieder aus Taizé sind
Botschaften der Versöhnung und Hei-
lung. Die Gesänge werden instrumental
begleitet.

Gottesdienst**Sonntag, 14. Januar****2. Sonntag nach Epiphania**

10.00 Uhr Christuskirche Bad Saulgau

(Pfarrerin Stefanie Zerfaß)

Hauskreis für Interessierte:**Theologische- und Allerweltsgespräche
Gemeinschaft und mehr****Montag, 15. Januar**

20.00 Uhr Familie Gärtner

Schönhaldenstraße 24

Monatliche Montagstermine in wechseln-
den Wohnzimmern.

Organisation/Leitung: Waltraud Gebhardt
und Familie Gärtner

Bibelgesprächskreis**Dienstag, 16. Januar**

18.30 - 19.30 Uhr ev. Gemeindehaus

Bad Saulgau

Konfirmandenunterricht**Mittwoch, 17. Januar**

Gruppe 1: 14.30 - 16.00 Uhr

Gruppe 2: 16.00 - 17.30 Uhr

ev. Gemeindehaus Bad Saulgau

B. u. K.**Donnerstag, 18. Januar**

15.00 - 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus

Vorankündigung:**Evangelische Erwachsenenbildung:****Glauben und Leben****Freitag, 19. Januar**

19.00 Uhr ev. Gemeindehaus

Filmabend: „Der Deutsche Freund“

(Deutschland, Argentinien 2012)

„Sulamit, Tochter jüdischer Emigranten
aus Deutschland, wächst im Buenos
Aires der 50er-Jahre auf. In unmittelbarer
Nachbarschaft leben hier aus Europa
emigrierte Juden und Nazis zusammen.
Schon als Kind ist sie mit Friedrich be-
freundet, einem deutschen Jungen, der
mit seiner Familie im Haus direkt gegen-
über wohnt. Doch als Friedrich erfährt,
dass sein Vater bei der SS war, bricht
er mit seiner Familie und geht zum Stu-
dium nach Deutschland.“

Nach dem Film soll in gemütlicher Run-
de nicht nur über den Film geredet wer-
den. Es wäre gut, wenn jeder etwas zu
einem kleinen Büfett beiträgt.

Kostenbeitrag: frei

Information und Anmeldung:

E-Mail: Michael-Ulrich@gmx.net

Tel. 07581 5067315

**Jahreshauptversammlung
beim Diakonieverein**

Am **Samstag, 20. Januar**, 11.00 Uhr, fin-
det im evangelischen Gemeindehaus in
Bad Saulgau die 39. Mitgliederversamm-
lung statt.

Weitere Informationen beim 2. Vorsitzen-
den des Diakonievereins: Pfarrer Paul
Bräuchle (Tel. 07581 7531)

Mitarbeiterabend

Am **Freitag, 26. Januar 2018**, um 19.00
Uhr laden wir alle Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter und Ehrenamtliche der Ge-
meinde zum Mitarbeiterabend ein. Bitte
merken Sie sich den Termin vor.

Evangelisches Gemeindebüro

Gutenbergstraße 49, 88348 Bad Saulgau

Tel. 07581 8630

www.evkirche-badsaulgau.de

gemeindebuero.bad-saulgau@elkw.de

dienstags, donnerstags und freitags

jeweils 8.30 - 11.30 Uhr

mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr

Pfarramt 1

Pfarrer Paul Bräuchle

Gutenbergstraße 47, Tel. 07581 7531

paul.braeuchle@elkw.de

Pfarramt 2

Pfarrer Stefanie Zerfaß

Gutenbergstraße 49a, Tel. 07581 3863

stefanie.zerfass@elkw.de

Krankenhauspfarramt

Matthias Ebinger, Tel. 07581 5276092

matthias.ebinger2@elkw.de

Evangelische Kirchenpflege

Gutenbergstraße 49, Tel. 07581 537962

kirchenpflege@evkirche-badsaulgau.de

mittwochs, 9.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung: KSK Bad Saulgau

IBAN DE19 6535 1050 0000 2094 30

BIC SOLADES1SLG

Weitere Kirchen**• Freie Christengemeinde
Bad Saulgau KdöR**

Bahnhofstraße 7

88348 Bad Saulgau

www.fcg-bad-saulgau.de

Freitag, 12. Januar

Royal Rangers - christliche Pfadfinder

17:00 Uhr Teamtreff

Kontakt: Jessica Krapp

Tel. 0176 84131681

Sonntag, 14. Januar

9:30 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen.

**• Freikirche der
Siebenten-Tags-Adventisten**

Kaiserstraße 59

Kontakt: Waldemar Wolf

Tel. 07581 526438

Gottesdienst:

jeweils samstags, 9.30 - 11.30 Uhr

Bibelgespräch: 9.30 - 10.30 Uhr

Predigt: 10.30 - 11.30 Uhr

Gebetsstunde: 18.00 Uhr

www.bad-saulgau.adventist.eu

• **Jehovas Zeugen KdöR**

Martin-Staud-Str. 35, Bad Saulgau
Tel. 07581 4240
Website: www.jw.org

Donnerstag, 11. Januar

19.00 Uhr Zusammenkunft unter der Woche

Samstag, 13. Januar

18.00 Uhr biblischer Vortrag:
In welchem Ruf stehen wir bei Gott?
18.35 Uhr Wachturm-Studium:
Sei gerecht und barmherzig wie Jehova

Donnerstag, 18. Januar

19.00 Uhr Zusammenkunft unter der Woche

• **Neuapostolische Kirche KdöR**

Kramerstraße 12
Bad Saulgau
Info unter Tel. 07581 5660
http://www.nak-sued.de
http://www.nak.org

Donnerstag, 11. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst
anschl. Religionsunterricht

Donnerstag, 18. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bez.-Ält. Föll

Gäste sind zu allen Gottesdiensten herzlich willkommen.

VEREINE



TSV 1848 Bad Saulgau e.V.

**Neue Gesundheitskurse
beim TSV 1848 Bad Saulgau e.V.**

Ab Mittwoch, 17. Januar, beginnen nachfolgende Kurse:

Yoga auch für Anfänger

von 8.15 bis 9.45 Uhr im Krafraum des Hallenbades unter Leitung von Christa Menz

Aktiv für den Rücken

von 18.30 bis 19.30 Uhr im Krafraum des Hallenbades unter Leitung von Silvia Lettieri

Zumba

von 18.15 bis 19.15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Bogenweiler unter Leitung von Pamela Gottlieb
Die Kurse finden jeweils 10 Mal statt. Die Kursgebühr beträgt für TSV-Mitglieder 50 Euro und für Nichtmitglieder 70 Euro. Eine anteilige Kostenübernahme im Rahmen der Primärprävention § 20 Abs. 1 SGV ist mit der jeweiligen Krankenkasse zu klären. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich. Genaue Informationen sind der Homepage unter www.tsv-badsaulgau.de zu entnehmen.

Rückfragen und Anmeldung:
Geschäftsstelle TSV 1848 Bad Saulgau e.V.
Tel. 07581 537970 oder
E-Mail mail@tsv-badsaulgau.de

Außerordentliche Jahreshauptversammlung TSV 1848 Bad Saulgau e.V.

Der TSV 1848 Bad Saulgau e.V. lädt am Freitag, 19. Januar 2018, um 19.30 Uhr zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung in den Versammlungsraum der Volksbank Bad Saulgau eG, Hauptstraße 91 (EG), ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung/Begrüßung
2. Beitragsanpassung
3. Entlastung
4. Neuwahlen

Die Vorstandschaft kann außerordentliche Mitgliederversammlungen einberufen. Dazu ist sie verpflichtet, wenn es das Interesse des Vereins erfordert oder wenn die Einberufung von einem Zehntel aller stimmberechtigten Vereinsmitglieder unter Angabe des Zwecks und des Grundes schriftlich gegenüber der Vorstandschaft verlangt wird. Es gelten die gleichen Bestimmungen wie für die ordentliche Mitgliederversammlung. Die Vorstandsmitglieder bleiben bis zur satzungsgemäßen Neuwahl im Amt.

Martin Blaser, 1. Vorsitzender

Abt. Handball

Trainerwechsel beim TSV: Csaba Horvath geht nach Ungarn - Gabriel Senciuc kommt



Foto: Thomas Lehenherr

Der sportliche Leiter Krischan Hillenbrand (links) und der zweite Vorsitzende Alexander Osswald (rechts) nehmen den neuen TSV-Coach Gabriel Senciuc in ihre Mitte.

Der Trainer des Handball-Württembergligisten TSV Bad Saulgau Csaba Horvath wechselt kurzfristig nach Sofiok, einem ungarischen Erstligaverein, bei dem er zukünftig als hauptamtlicher Jugendkoordinator für das Erstliga-Mädchenteam eingesetzt wird. Horvath zieht mit seiner Familie demnächst in sein Heimatland Ungarn. Ein Nachfolger wurde zum Glück mit dem 46-jährigen Gabriel Senciuc gefunden. Senciuc war in den Jahren 2003 bis 2005 Jugendtrainer und Trainer der ersten Herrenmannschaft des TSV. Zwischenzeitlich sammelte er viel Erfahrung als Coach bei verschiedenen Jugend- und aktiven Mannschaften in den Vereinen Laupheim und Biberach. Er soll dem TSV helfen, den Klassenerhalt zu schaffen.

TSV empfängt starke Rückraummannschaft Hegensberg/Liebersbronn

Nach einer enttäuschenden Vorrunde muss Württembergligist TSV Bad Saulgau in der am Samstag beginnen-

den Rückrunde möglichst viele Punkte einfahren, möchte er mehr Abstand zu den Nichtabstiegsplätzen schaffen. Nach derzeitigem Stand gibt es keine Abstiegsrelegation, zwei Clubs steigen ab. Der TSV steht auf dem drittletzten Platz und ist punktgleich mit dem Vorletzten Winzingen/Wißgoldingen. Gegner am Samstag, den 13. Januar, ist um 18 Uhr in der Kronriedhalle Aufsteiger HSG Hegensberg/Liebersbronn, gegen die die Bad Saulgauer in der Vorrunde mit 27:29 das Nachsehen hatten. Mit neuem Schwung und viel Energie und Tatendrang möchte der TSV mit seinem neuen Trainer Gabriel Senciuc nun diese Niederlage und die meist mangelhaften die Leistungen der Vorrunde vergessen machen und seine Fans wieder mit attraktiven Spielen begeistern. Ein kleiner Anfang wurde bereits beim letzten Spiel der Hinrunde schon gemacht, als der TSV gegen die favorisierten Laupheimer ein begeisterndes Spiel lieferte und nach längerer Führung nur mit einem Treffer unglücklich unterlag.

Heimspieltag im Kronried

Der TSV Bad Saulgau startet am Samstag, den 13. Januar, mit einem Heimspieltag in der Kronriedhalle in die Rückrunde. Um 12.45 Uhr tritt die männliche A-Jugend als Tabellenzweiter gegen die TSG Ehingen/Donau an. Auch die weibliche C-Jugend hat die TSV Ehingen/Donau als Gegner. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr. Die weibliche B-Jugend empfängt um 16.15 Uhr die HSG Lonsee/Amstetten, bevor um 18 Uhr zum Höhepunkt des Abends die erste Herrenmannschaft um 18 Uhr gegen den rückraumgewaltigen Aufsteiger Hegensberg/Liebersbronn um den Sieg kämpft.

Boule Club Bad Saulgau e.V.

Bouleanlage Marienpark

Winterspielbetrieb:
samstags ab 14.00 Uhr
Freies Boule-Spiel
Zuschauer und Gastspieler auch aus den Kliniken sind herzlich willkommen.

**Dorausunft
Saulgau e.V. 1355**

Häsabstauben



Foto: Thomas Warnack

Mit dem Häsabstauben am 12.01.2018 startet die Dorausunft in das neue Narrenjahr! Am ersten Freitag nach Dreikönig treffen sich alle Narren das erste Mal, um gemeinsam in einer schönen Zeremonie das Narrenhäs vom Staub

zu befreien. Die Büttelernennung, die Aufnahme der neuen Hänträger in die Gruppen und das Narrenversprechen gehören dazu, genauso wie der gesellige Teil mit traditioneller Narrensuppe und lustigem Abend im fastnächtlich geschmückten Buchauer Amtshaus. Beginn der Bewirtung ist um 19:00 Uhr vor dem Buchauer Amtshaus. Um 19:45 Uhr beginnt die Zeremonie, begleitet vom Spielmanszug und dem Fanfarenzug Aulendorf e.V.

Umzug in Moosheim

Die Dorauszunft nimmt am Umzug beim VAN-Freundschaftstreffen in Moosheim am 14.01. teil. Der Umzug beginnt um 13:30 Uhr. Die Dorauszunft hat die Laufnummer 59. Musikalische Begleitung durch den Jugendspielmanszug.

Busfahrkartenverkauf

Ab 17.01. bis 02.02. können immer mittwochs und freitags von 19.00 bis 20.00 Uhr Busfahrkarten für die Auswärtsumzüge im Buchauer Amtshaus/Ratssaal bei Busmaster Karl Frankenhauser gekauft werden.

Häsausgabe am 19.01.

Die Ausgabe der reservierten Leihhäser für die Fasnet 2018 findet am Freitag, 19.01., von 19.00 bis 20.00 Uhr im Buchauer Amtshaus statt. Da die Kosten für die Pflege und Instandhaltung der Leihhäser in den letzten Jahren stark angestiegen sind, mussten die Leihgebühren etwas angepasst werden.

Neue Leihgebühren:

Erwachsenen-Häs mit Maske 60,00 € (zzgl. Kautions 60,00 €), Häs ohne Maske 35,00 € (zzgl. Kautions 35,00 €)

Kind/Jugendlicher: Häs ohne Maske 25,00 € (zzgl. Kautions 25,00 €)

Eine Liste noch freier Leihhäser ist zu finden auf der Homepage www.dorauszunft.de.

Alle Fragen rund um die Leihhäser beantwortet Zeugwart Peter Straub: p.straub@dorauszunft.de

Christbaumsammlung

Am Samstag, 20. Januar, findet die Sammlung der Christbäume für das Funkenfeuer statt. Ab 9:00 Uhr werden die Bäume für einen Unkostenbeitrag von 1,00 € zu Hause abgeholt. Bürger, welche ihren Christbaum zu Hause abgeholt haben wollen, werden gebeten, dies ab 14. Januar telefonisch auf der Zunftstube unter der Nummer 07581 4404 unter Angabe des Namens/der Anschrift durchzugeben (Annahmeschluss: 19. Januar 2018, 20:00 Uhr). Anmeldungen auch per E-Mail unter christbaum@dorauszunft.de.

Straßendekoration der Saulgauer Altstadt

Treffpunkt am Samstag, 20.01.2018, um 13:00 Uhr am Buchauer Amtshaus, um die Saulgauer Altstadt fastnächtlich zu dekorieren. Die Straßendekoration bietet den Neumitgliedern die Möglichkeit, ihre Pflichtarbeitsstunden zu erbringen. Im Anschluss gibt es für alle Helfer eine kleine Stärkung. Jeder Helfer ist herzlich willkommen.

Ulmzug am 21.01.2018

Die Dorauszunft nimmt am Ulmzug in Ulm teil. Umzugsbeginn am Ulmer Münster ist um 13:13 Uhr. Busfahrkarten Mittwoch und Freitag 19:00 bis 20:00 Uhr im Buchauer Amtshaus.

Obst- und Gartenbauverein

Heute Nachmittag (11. Januar)

Treffpunkt um 15 Uhr im Café Kreis-sparkasse in Bad Saulgau zu einem gemütlichen Kaffeekränzchen.

Sportfischerverein Bad Saulgau e.V.

Crashkurs zur Fischerprüfung 2018

Der Fischereiverein Bad Saulgau bietet einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung an. Die 30 Pflichtstunden werden an zwei Wochenenden vom **16.03.** bis **18.03.** und **24.03.** bis **25.03.** in Bad Saulgau in der Mensa des Berufsschulzentrums abgehalten. Die Prüfung findet am **12. Mai** in Sigmaringen statt. Anmeldeunterlagen, Lehrplan und weitere Infos unter www.sfv-badsaulgau.de.

Kulturverein The Egg

Benefizkonzert unterstützt Waisenhaus in Nepal

200 Euro bringt der Bad Saulgauer Kulturverein The Egg dem Waisenhaus Baba's Bunch/The Happiness Colony Orphanage in Nepal. Das Geld stammt aus dem Erlös des Benefizkonzerts Christmas Crossover, das am 23. Dezember im „Bierdeckel“ in Bad Saulgau stattgefunden hat.

Bands spenden ihre Gage

Dort spielten die Ska-Band „Mo Bett Freaks“ und „The Mash Ups“ aus Tübingen Punk'n'Roll. Beide Bands solidarisierten sich mit dem Ziel des Abends und verzichteten auf ihre Gage. Die Summe von 200 Euro finanziert Kleidung, Unterrichtsmaterial und Nahrung für zwei Kinder für ein halbes Jahr.

Der Kulturverein The Egg sendet zum wiederholten Mal Unterstützung nach Nepal. Mit Musikveranstaltungen und Sonderformaten wie dem ersten internationalen Musikmedienweitwurf finden die Mitglieder regelmäßig kreative Formen zur Hebung der regionalen Kultur.

Interessantes und Wissenswertes



Jahrgang 1943/44 im Stadtmuseum

Am **Donnerstag, 18. Januar**, 15:00 Uhr, treffen sich die Jahrgänger zu einem Rundgang durch die Peripherie Bad Saulgaus. Anschließend um 16:30 Uhr zeigt Hans Georg Rimmele die sonst verborgenen Schätze der Saulgauer Bürger im Stadtmuseum. Danach findet man sich im Dreikönigsstübli ein zu einem Umtrunk und einem Vesper.

JobCafé trifft Jugendamt

(Allein-)Erziehend und auf Jobsuche?

In ungezwungener Runde können beim JobCafé im Frauenbegegnungszentrum frischer Kaffee und selbstgebackene Kuchen genossen und dabei aktuelle Stellenangebote studiert werden. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, zusammen mit einer Mitarbeiterin des Jobcenters gezielt nach einer passgenauen Stelle zu suchen. Diesmal kommt Frau Kawetzki vom Jugendamt Sigmaringen. Ab 9 Uhr wird sie über ihre Arbeit aus dem Bereich Beistandschaften und Unterhaltsvorschusskasse berichten und ist ansprechbar für alle, die sich allgemein und unverbindlich über dieses Thema informieren möchten oder bereits konkrete Fragen haben.

Das nächste JobCafé findet statt am **Freitag, 12. Januar**, von 9:00 bis 11:30 Uhr im Frauenbegegnungszentrum Sigmaringen in der Bahnhofstraße 3.



Aus dem Verlag

Rezept-Tipp aus der Redaktion:

Rotkraut

1 mittelgroßer Kopf Rotkraut (ca. 1 kg), 2 mittelgroße Zwiebeln, 1/10 l roter Weinessig, 2 TL Salz, 30 g Zucker, 2 mittelgroße Kochäpfel, 30 g Schweineschmalz, 1 große Zwiebel, 2 ganze Gewürznelken, 1 kl. Lorbeerblatt, 3 EL Rotwein, 3 EL Johannisbeergelee.

Das Rotkraut waschen, schadhafte Blätter entfernen und den Kopf in vier Teile schneiden. Den Strunk herauslösen und die Viertel in etwa 1/2 cm breite Streifen schneiden. Reichlich Wasser in einem Topf zum Kochen bringen, den Kohl darin 2 bis 3 Min. blanchieren und dann auf einem Sieb abtropfen lassen.

Anschließend das Gemüse zusammen mit den kleingehackten Zwiebeln in eine große Schüssel geben, mit Essig, Salz und Zucker würzen und einige Male umrühren, damit die Streifen von allen Seiten gut mariniert werden. Die Äpfel schälen, entkernen und in 1/2 cm dicke Scheiben schneiden. In einer Kasserolle im erhitzten Schmalz etwa 5 Min. unter häufigem Rühren garen, bis sie hellbraun sind.

Die große Zwiebel mit den Gewürznelken spicken und mit dem Kohl und dem Lorbeerblatt in die Kasserolle geben. Gut umrühren, kochendes Wasser dazugießen, das Ganze bei großer Hitze zum Kochen bringen und zugedeckt etwa 1 1/2 bis 2 Stunden leicht gar schmoren lassen. Eventuell etwas Wasser nachfüllen, jedoch sollte am Schluss nur noch wenig Flüssigkeit in der Kasserolle sein. Kurz vor dem Servieren die mit Gewürznelken gespickte Zwiebel und das Lorbeerblatt herausnehmen und den Rotwein und das Johannisbeergelee unterrühren.

Gutes Gelingen!